

07

AUSGABE

90

NOVEMBER 2023

DAS MAGAZIN FÜR GERA UND REGION

FÜR SIE ZUM MITNEHMEN



Modellbahnausstellung

Vom 4. bis 5. November Show-Bühne
Möbel-Rieger



www.07-thueringen.de

07-Online Terminkalender
für Ostthüringen

Weihnachtstal Mühlital

16.-17. Dezember 2023

Eisenberg - Weißenborn



Der wohl längste
Weihnachtsmarkt Deutschlands



Wohnmobile.Gera

Herbstmesse 3.11.-4.11.2023



Verkauf von Jahreswagen aus unserer Mietflotte zu attraktiven Preisen



Bis zu
20%
Rabatt

Liebe Campingfans,

der Herbst ist da, die Temperaturen gehen wieder runter und natürlich auch die Preise.

Gemeinsam anstoßen, entdecken und erleben, was unsere Branche für die neue Saison 2024 bei Wohnmobilen, Wohnwagen, Technik und Outdoor-Zubehör zu bieten hat.

Umfangreiches Zubehör- und Outdoorangebot auf über 500m²



Berger

Was erwartet Euch:

- Beratung und Besichtigung verschiedener Wohnmobile
- Gaumenfreuden vom Grill und süße Verführungen
- Spiel, Spaß und Spannung für Kinder (Hüpfburg, Kinderschminken, Bastecke, u.v.m.)

Wir freuen uns auf Euren Besuch am Freitag und Samstag von **8:00 - 18:00 Uhr**.

Wohnmobile Gera GmbH
Keplerstraße 4 | 07549 Gera
Tel.: 0365 - 55 26 59 25
www.wohnmobile-gera.de



ADAC
Wohnmobil-
vermietung


LMC



Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 18:00 Uhr
Samstag 08:00 - 16:00 Uhr

Willkommen



Comedy Rüdiger Hoffmann 6

„Mal ehrlich“ – so hat Rüdiger Hoffmann sein neues Live-Comedy-Programm überschrieben. Wie immer stochert er mit dem Finger in den Wunden des Alltags - vom qualvollen Schulkonzert des Teenager-Sohns, über Extremurlaub beim andalusischen Biobauern, Modeberatung mit der Ehefrau... Weiterlesen auf Seite 6



Märchenspaß & Bühnenzauber 9



Maße des Wohlbefindens 28

Die Corona-Pandemie hat das Leben vieler Menschen durcheinander gewirbelt, auch das von Theaterleuten, waren die Bühnen doch monatelang geschlossen. Nach dieser langen Pause stellt ein Schauspieler das große Ganze in Frage, auch seinen Beruf. Das ist die Ausgangssituation des Monologs „Danner - Maße des Wohlbefindens“... Weiterlesen auf Seite 28



24. Thüringer Grafikkalender 2024 - Präsentation am 16.11.2023 37

Online-Terminkalender

Kultur + Freizeit + Termine
jetzt im Online Kalender

www.07-thueringen.de

Der Kalender für Ostthüringen



Finkenstube
das Wirtshaus am Hofwiesenpark

Silvesterparty
mit DJ & Buffet

Reservierung
0365 / 5 33 14

www.finkenstube.de



Biō Markt **NATURATA**
Naturata hat vieles - manches hat nur Naturata.

HIER IST IHR NEUER!

Biō Markt

BiōMarkt NATURATA
 Vogtlandstraße 6
 07549 Gera
 Tel.: 0365 / 77 35 77 30

Biomarkt: Mo-Fr 08.00-20.00 Uhr | Sa 08.00-16.00 Uhr
 Bistro: Mo-Sa 11.30-14.30 Uhr
www.naturata-gera.de | kontakt@naturata-gera.de

| KOLUMNE |

Frieden finden

Manchmal hört man Sätze, die bleiben einem im Kopf, nisten sich ein wie die Dauerschleife auf dem Anrufbeantworter.

„Die Zeit ist aus den Fugen“ legte, Shakespeare um 1600 seinem Hamlet in den Mund - es muss also schon ein sehr altes Phänomen sein, dieses Gegenwartsempfinden, die Welt breche auseinander, sei aus den Fugen oder auch aus dem „Leim“ - wie es in einer anderen Übersetzung des Stückes heißt. Nichts mehr da, was uns zusammenkittet, aufgebraucht der Stoff, der die Verbindung schafft zwischen den Menschen? Und doch erscheint mir in meiner Gegenwart dieser „Tsunami“ an schlechten Nachrichten über den Zustand der Welt, der täglich über mich hereinbricht, jedes bisher gekannte Maß zu übersteigen. So sehr, dass ich mich mitnichten - wie einst Hamlet, der papierne Held - berufen fühle, die Welt wieder einzurenken, zusammenzufügen, die offenen Gräben zu kitten. Dieses Vorhaben scheint mir in unerreichbare Ferne gerückt ... Was bleibt ist Flucht.

Man kann das Radio abschalten, den Fernsehapparat entsorgen, das Handy auf Flugmodus stellen und den Laptop nicht aufklappen. Man kann sich die Jacke vom Haken greifen, in die Wetterstiefel schlüpfen, die Tür hinter sich ins Schloss fallen lassen und eine Stunde durch den Wald laufen. Man kann zum Telefon greifen und ein gutes Gespräch führen. Man kann den Kindern ein freies Wochenende verschaffen und die Enkel zu sich holen. Da haben alle was davon: Die jungen Eltern endlich mal Zeit für sich, die Kinder erholen sich von den ewig gestressten Mama und Papa, die Großeltern genießen das neugierig fröhliche Geplapper am Abendbröttchen und die Winzlin-

ge, dass mal andere Regeln gelten als zuhause, oder gar keine oder, dass es überhaupt Regeln gibt. Und dann geht man mit den Kurzbeinigen nochmal raus. Nennt die Namen der Blüten, die selbst im Novemberwald noch zu entdecken sind, sieht, wo ein Reh seine Spuren hinterlassen hat, oder rettet gemeinsam mit den Nachkömmlingen ein aus dem Nest gefallenes Eulenjunge. Oder man tastet sich schweigend im Eindunkeln durch das Geäst und riecht die Pilze, hört das Knacken trockener Äste oder nachaktiver Waldbewohner. Waren da nicht ein paar glühende Augen. Ein Wolf? Ein Luchs? ... Lebendige Schönheit voller Energie und Zukunft. Als die Enkel im Bett liegen und wieder Stille einzieht im Haus, schalte ich das Radio ein und höre die Nachricht: „Die Geiseln werden nicht überleben.“

Zwischen mir und dem Gazastreifen liegen etwa 3000 Kilometer. Es könnte ich gewesen sein, eines meiner Kinder, meiner Enkel ... Das Leben könnte bedroht oder zu Ende sein - von einem Moment zum anderen. Nur weil man gerade zur falschen Zeit am falschen Ort ... Das Schlimmste ist nicht die Vorstellung, die Katastrophe anderswo könnte auch die meine sein, denn das ist nur eine Vorstellung. Das Schlimmste ist, zu begreifen, dass ich nichts, aber auch gar nichts tun kann, um am Inhalt dieser Nachricht irgend etwas zu ändern.

Morgen werden wir mit den Enkeln ein Winterhaus für den Igel bauen, die Rosenstöcke verpacken, damit sie die Kälte überstehen, ein Feuer anzünden und Kastanien rösten. Frieden ... für den Moment. An die Möglichkeit, von Frieden zu glauben bin ich ihnen schuldig, wenigstens das.

(Caren Pfeil)



Foto: Carsten Kretschmann



volksbank-vor-ort.de

Zukunft gemeinsam gestalten.

Morgen kann kommen.
 Wir machen den Weg frei.

Erreichen Sie Ihre Ziele und verwirklichen Sie Ihre Wünsche mit uns an Ihrer Seite.

03641 488 884
volksbank-vor-ort.de

Volksbank eG
 Gera • Jena • Rudolstadt

| EVENT |

Die etwas andere Erlebnis-Weihnacht

DAS MÜHLTAL BEI EISENBERG mausert sich am dritten Wochenende im Advent wieder zum Magnet für Groß und Klein auf dem wohl längsten Weihnachtsmarkt Deutschlands.

Das Weihnachtstal ist ein ganz besonderes Erlebnis und lockt alljährlich tausende Besucher ins weihnachtlich geschmückte Mühlthal bei Eisenberg. Es ist weit über Thüringen hinaus bekannt und zieht Besucher auch aus weiter Ferne an. Sie können bei einer Winterwande-

rung eines der romantischsten Täler in Thüringen kennenlernen und den Zauber dieser Landschaft genießen. Zahlreiche historische Mühlen mit ihrer einzigartigen Weihnachtsstimmung und festlich geschmückte Hütten laden zum Verweilen und Aufwärmen ein.

Aber nicht nur die einzelnen Mühlen, sondern das gesamte Mühlthal verwandelt sich an diesem 3. Advent-Wochenende in eine große lebendige Theaterbühne. Ob Alpaka-Camp, Landsknechte, Raufbolde, Jäger, Räuber, Bettler, Hexen, Marktweiber, Kobolde, musizierende Weihnachtsmänner, Märchenfiguren oder historische Spielleute - im Wald und auf den Wegen warten wieder viele Überraschungen.

Frei nach dem Motto „Das Wandern ist des Müllers Lust“ ist das Mühlthal an diesen beiden Tagen für alle Fahrzeuge gesperrt. Die Besucher werden gebeten, die Hinweise von Polizei und Feuerwehr sowie die ausgewiesenen Parkplätze zu beachten. Von diesen bringen Busse der JES Verkehrsgesellschaft die Gäste ins Weihnachtstal und auch wieder zurück.



➔ Weihnachtstal Mühlthal

16.+17.12.2023, jeweils ab 10 Uhr
Eisenberg-Weißenborn

Ticket-VVK: Tourist Informationen
Gera, Eisenberg, Jena
Kurveverwaltung Bad Klosterlausnitz,
Globus Hermsdorf

Kinder bis 14 Jahre Eintritt frei

Alle Informationen & Tickets:

www.weihnachtstal.de



Echte Typen mit Cowboyhut

TRUCK STOP SIND AUF JUBILÄUMSTOUR AUCH IM GERAER KUK - Benefizkonzert Luftwaffenmusikkorps Erfurt – Rüdiger Hoffmann mit neuem Programm im COMMA

Die erfolgreichste deutsche Country Band ist auf Jubiläumstour und macht auch in Gera Station. Im Gepäck haben **Truck Stop** - Legende und unbestrittener Vorreiter der deutschsprachigen Country Musik - ihre größten Hits aus 50 Bühnenjahren. Das verspricht eine erfrischende Mischung aus Klassikern und neuen Songs, die zudem zurück zu ihren Wurzeln führt: Ehrlich, handgemacht, mit Tiefsinn und Augenzwinkern und nicht zuletzt großer Spielfreude der Jungs von der Waterkant. Das Publikum darf sich unter anderem auf solch legendäre Hits vergangener Jahrzehnte freuen wie „Ich möchte‘ so gern Dave Dudley hör’n“, „Take

it easy“, „Der Wilde, wilde Westen“, „Louisiana Ladies“ und „Die Lady & der Tramp“.

Ganze andere Töne erklingen, wenn das **Luftwaffenmusikkorps Erfurt** gemeinsam mit Katharina Herz für die Spendenaktion „Thüringen hilft“ auf Tournee ist. Dafür haben die 50 Musiker des sinfonischen Blasorchesters die schönsten Stücke ihres Repertoires zusammengestellt. Neben zünftigen Märschen spielen sie moderne Melodien internationaler Künstler, aus berühmten Musicals und mitreißende Rhythmen aus aller Welt. Die Ilmenauer Sängerin Katharina Herz hat ihre schönsten Schlager und neue Lieder dabei, in denen sie wie immer berührende, liebevolle und heitere Geschichten erzählt.

„Mal ehrlich“ - so hat **Rüdiger Hoffmann** sein neues Live-Comedy-Programm überschrieben. Wie immer stochert er mit dem Finger in den Wunden des Alltags - vom qualvollen Schulkonzert des Teenager-Sohns, über Extremurlaub beim andalusischen Biobauern, Modeberatung mit der Ehefrau bis hin zur Apokalypse beim Familienfest. Mit dabei sind unvergessliche Persönlichkeiten wie Power-Rentner Frankie mit seinem Quallen-Tattoo, Internet-Casanova und Erbtante Hedwig. Rüdiger Hoffmann nimmt das Publikum mit auf eine amüsante Abenteuerreise durchs wahre Leben - das auch mit neuen Liedern.

(kst/ule)



➔ **Country-Musik. Truck Stop - 50 Jahre-Jubiläumstour**
11.11.2023, 20 Uhr

Benefizkonzert. Zünftige Märsche und beliebte Schlager
14.11.2023, 16 Uhr

beides Kultur- & Kongresszentrum Gera

Comedy. Rüdiger Hoffmann - Mal ehrlich

18.11.2023, 19.30 Uhr
Clubzentrum COMMA Gera
Heinrichstraße 47, 07545 Gera

www.gera.de/veranstaltungen



| AUSSTELLUNG |

Vielfalt an Hand- schriften

JAHRESAUSSTELLUNG DES KÜNSTLERSTAMMTISCHES AUF DER OSTERBURG WEIDA vereint bis Mitte Januar mehr als 60 vorwiegend neue Arbeiten.

Wer vieles bringt, wird manchem etwas bringen. Was Goethe für das Theater verstanden wissen wollte, gilt ebenso für die Jahresausstellungen des auf der Weidaer Osterburg ansässigen Künstlerstammtisches. Die aktuelle Schau vereint mehr als 60, vorwiegend 2023 entstandene Werke von rund 20 Künstlern. Da finden sich Stillleben und Porträts neben Landschaften, Stadtansichten, Metaphorischem... Das Spektrum reicht von Malerei und Grafik, über Handzeichnung und Plastik bis Schmuck, den Carola Benkwitz mit ihren Stücken aus Achat, Hämatit und Pulverglas-Krobo-Perlen beisteuert.



WOLFGANG R. FUNKE

Horst Sakulowski, der den Künstlerstammtisch vor 23 Jahren initiierte, präsentiert u.a. seine 1986 entstandene Radierung „Der resignierende Tod“, die nichts an Aktualität verloren hat. Stammtisch-Mitgründer ist auch Kurt Pesl (1925-2012). Seine 1976 aquarellierte „Herbstliche Pracht“ empfängt den Besucher der Schau. Wie er sind auch andere inzwischen verstorbene Mitglieder vertreten, etwa Roswitha Lohse mit der wunderbaren, weiß gehöhten Handzeichnung „Prophet“ von 2014 und Wolfgang R. Funke mit der Metallschulptur „Kristallisierte Legenden“ von 2007. Apropos Skulpturen: Sie verteilen sich auf angenehme Weise im Raum - von Thomas Schulzes aus Eiche und Birke gefertigtem Boot „Lambdusa“, über Gerd Kadens aus Rotbuche entstandenem „Ahorn“ bis zu Ralph Hübschmanns „Evoluton - The Next Level“. Das Gros der Ausstellung indes sind Gemälde und Grafiken. Frank Lohse stellt u.a. sein vor 20 Jahren geschaffenes und jetzt überarbeitetes Acrylgemälde „Klein Saara/Thü-

ringen Toskana“ aus. Sigrid Pesl ist mit der ausdrucksstarken Photographie „Abendliche Stimmung“ vertreten, Gerd Manfred Jaeche mit dem kleinformatigen Ölgemälde „Giverny“ und Petra Krombholz mit dem „Porträt einer Freundin“ in Tempera und Wachs. Ein kleiner Schatz sind drei kleinformatige Monotypien von Andreas Leistner, der mit „Am blauen See“ aber auch grellfarbig Größeres zeigt. Parallel zur Jahresausstellung des Künstlerstammtisches zeigen im Atelier Schüler des Georg-Samuel-Dörffel-Gymnasiums Weida ihre Werke unter dem Titel „Kunst auf der Burg“. Eine ebenfalls sehenswerte Schau quer durch Techniken und Handschriften - und dem einen und anderen vielversprechenden Talent. (ule)

➔ **Ausstellung. Künstlerstammtisch Osterburg**
bis 11.01.2024, Do-So 10-17 Uhr
Osterburg, 07570 Weida
www.osterburg-vogtland.eu



PETRA KROMBOLZ - PORTRÄT EINER FREUNDIN

STARKE MÖBELTRANSPORTE

Wir sind die Starken



Tel. 0365 - 54854-440
www.moebeltransporte.com



| EVENT |

Komik, Ost-Erfahrung & 333 Gera

ABWECHSLUNGSREICHES PROGRAMM IN GERAS BIBLIOTHEK mit Kudernatsch/Groß, Dirk Oschmann und Dieter Bauke.

André Kudernatsch hat sich mit seinen Büchern und den damit verbundenen Lesungen viele Freunde, aber auch ein paar Feinde gemacht. Der Kultkomiker ist mit seinen Geschichten und Gedichten seit 30 Jahren unterwegs. Nun hat er das „Best of“-Buch „Das Kudernatsch Kompott - Jetzt geht's ans Eingemachte“ herausgebracht, das er - begleitet von Pianist Andreas Groß - in Gera vorstellt. Es vereint nach Kudernatschs eigener Aussage die „kratzigsten Kamellen und die ruppigsten Reime“ seines bisherigen Outputs. Ob der Nachtisch süß oder sauer wird, saftig oder

deftig, davon kann sich das Publikum selbst überzeugen. Zur Auswahl stehen Kalauer und Kolumnen, Knittel und Kabarett, Krimis und Katastrophen. Das wird mal saftig und mal deftig, zum Glück aber immer zum Lachen. Der Osten: Eine westdeutsche Erfindung, meint Dirk Oschmann. Über sein gleichnamiges, persönlich geprägtes, zorniges Buch will der Leipziger Germanist mit den Lesern ins Gespräch kommen. Denn er ist der Meinung, dass „wir dringend etwas an der Konstruktion des Ostens durch den Westen ändern müssen“. Seit der Wende machen die Ostdeutschen die Erfahrung, von der Gestaltung der Demokratie ausgeschlossen zu sein. Das widerspiegelt sich u.a. in der Tatsache, dass sich der Anteil Ostdeutscher in Spitzenpositionen von Wissenschaft, Verwaltung, Justiz, Medien und Wirtschaft 30 Jahre nach der Wiedervereinigung gerade einmal auf durchschnittlich 1,7 Prozent beläuft... Ganz anderes hat Dieter Bauke recherchiert, nämlich dass es 333mal Gera in der Welt gibt. Das reicht von den „gera falls“ in Peru, die sogar auf einer Briefmarke abgebildet sind, über

Gera in Michigan bis zur Geraer Hütte in Österreich. Allein in Deutschland existiert Gera als Ort- oder Gewässername 13 Mal. In seinem unterhaltsamen Vortrag spürt der Heimatforscher dem Ursprung und der in verschiedenen Sprachen unterschiedlichen Bedeutung des Namen nach. Zugleich vermittelt er ein eindrucksvolles Bild vom Wandel des Namens, etwa durch geografische oder politische Veränderungen. (ule)



GERAER HÜTTE

➔ Vortrag. Dieter Bauke - 333mal Gera in der Welt

07.11.2023, 17 Uhr

Kabarettistische Lesung. André Kudernatsch & Andreas Groß

11.11.2023, 19.30 Uhr

Lesung & Gespräch. Dirk Oschmann

22.11.2023, 19.30 Uhr

Stadt- und Regionalbibliothek
Puschkinplatz 7a, 07545 Gera

www.biblio-gera.de

HERBSTWIND LÄSST DIE BLÄTTER TANZEN



Herbstlaub ist kein Abfall, sondern wertvoller Rohstoff. Laub ist Winterschutz und Nährstofflieferant für die Wurzeln der Bäume, Sträucher, Kräuter und Blumen. Die Blätter schützen den Boden vor dem Austrocknen und Durchfrieren und sind Voraussetzung für einen fruchtbaren Humus. Gartenboden mit einem großen Humusanteil beinhaltet 30 mal mehr Organismen als der Boden eines gepflegten Rasens.

Laubhaufen bieten zudem zahlreichen Tierarten Winterquartiere. Das Herbstlaub sollte daher im Garten liegen gelassen oder in Haufen zwischen Büschen und Sträuchern deponiert werden.

**grün
erleben**

Fiedlers Garten & Hobbyland GmbH · Untermhäuser Str. 102 · 07548 Gera · Tel. 03 65/4 37 74-0 · www.fgh.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.30-19.00 Uhr · Samstag 8.30 - 18.00 Uhr · Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr

| THEATER |

Märchenspaß & Bühnenzauber

SCHNEEWITTCHEN UND DIE SIEBEN ZWERGE

VON REBELLISCHEN, GEWITZTEN UND MÄRCHENHAFTEN KINDERHELDEN sowie einem gegen Windmühlen kämpfenden Ritter – „Lauter leise Lieder“ auch in Gera - Wieder „Literatur in den Häusern“.

Die Advent- und Weihnachtszeit ist eine schöne Zeit, um mit der ganzen Familie mal wider ins Theater zu gehen. So bietet der Spielplan des Theaters Altenburg Gera nicht nur für große, sondern auch kleine Besucher ein „zauberhaftes“ Programm.

Und das Theater rückt einmal mehr ganz nah an sein Publikum heran. Dann nämlich, wenn Schauspieler:innen und weitere Kolleg:innen unter dem Titel **Literatur in den Häusern** wieder literarische Leckerbissen mit dem gewissen Etwas in privaten Wohnungen in Gera, Altenburg und dem Altenburger Land zum

tationen die bekannten Lieder neu zu entdecken.

Don Quijote, kleine Hexe und Grimm-Klassiker

Wer kennt ihn nicht, Don Quijote, den Ritter von der traurigen Gestalt, und seinen treuen Knappen Sancho Panza? Als ungleiches Paar ziehen sie durch die spanischen Lande und erleben ein kurioses Abenteuer nach dem anderen. Immer wieder ist dieser Stoff für das Ballett adaptiert worden. Balletttänzer Mauro de Candia erzählt in seiner Fassung mit dem Titel **Don Quijote und die schwebende Wirklichkeit**, wie etliche brenzlige Situationen die

theater zeigt die Geschichte, die nicht nur vor Humor strotzt, sondern auch verdeutlicht, dass man – sei man auch noch so klein – mit ein bisschen Mut und Selbstvertrauen ganz viel bewegen kann. Natürlich dürfen Märchen nicht fehlen – und die gibt es gleich im Doppelpack. Generalintendant

schwarz wie Ebenholz, Wangen weiß wie Schnee und Lippen rot wie Blut sowie der eitlen Stiefmutter kennt jedes Kind. Mit frischem Wind, viel Humor und eingängiger Musik bringen Schauspielregisseur Manuel Kresin und Schauspielkapellmeister Olav Kröger dieses Märchen als Geschichte für die ganze Familie auf die Bühne. (sus/ule)



LITERATUR IN DEN HÄUSERN

Besten geben.

Der Abend **Lauter leise Lieder** ist nach dem Erfolg in Altenburg nun auch in Gera zu erleben. Er widmet sich den leisen Melodien und poetischen Texten von Bands und Liedermachern wie Gundermann, Karat, Keimzeit und den Puhdys. Das Ensemble lädt ein, den zeitlosen Texten zu lauschen, in Erinnerungen zu schwelgen oder durch die eigenen Interpre-



beiden zusammen schweißen. Seit Jahrzehnten begeistert Otfried Preußlers Kinderbuchklassiker **Die kleine Hexe** Kinder wie Erwachsene. Das Puppen-



DIE KLEINE HEXE



Kay Kuntze inszeniert **Der Teufel mit den drei goldenen Haaren**. Genau diese muss Felix stehlen. Mit einer Glückshaut geboren, wurde ihm weisgesagt, dass er eines Tages König werden wird. Das will der grausam und gemein regierende König verhindern und wettet um eben jene goldenen Haare. Doch seine Tochter glaubt an Lukas... Ob es den beiden gelingt, mit Selbstvertrauen, Talent und Mut, dem König Paroli zu bieten?

Auch **Schneewittchen und die sieben Zwerge** haben sich angesagt. Die Story vom wunderschönen Mädchen mit Haaren

Literatur in den Häusern

03.11.2023, 20 Uhr
Altenburg, Gera, Altenburger Land

Lauter leise Lieder

10.11.2023, 19.30 Uhr
Großes Haus Gera

Die kleine Hexe (ab 6 J.)

11.11.2023, 15 Uhr
Heizhaus Altenburg

Don Quijote und die schwebende Wirklichkeit

18.11.2023, 19.30 Uhr
Bühne am Park Gera

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren (ab 6 J.)

26.11.2023, 18 Uhr
Theaterzelt Altenburg

Schneewittchen und die sieben Zwerge (ab 6 J.)

02.12.2023, 16 Uhr
Großes Haus Gera

Alle Infos & Tickets

www.theater-altenburg-gera.de

| REISEN |

ANZEIGE

Perle der Karibik

AUF DER SUCHE NACH UNVERGESSLICHEN EINDRÜCKEN? *Nach Sonne, Strand, Meer, Lebenslust und üppiger Natur? Ganz klar – dann ist es höchste Zeit für einen Urlaub in Kuba.*

Wussten Sie schon? Der vermeintlich sonnigste Flecken der ehemaligen DDR lag auf einem kleinen Eiland vor Kuba. 1972 bereitete Fidel Castro mit der Benennung einer unweit der Schweinebucht gelegenen Insel in „Ernst-Thälmann-Insel“ dem sozialistischen Bruderland ein wahrhaft exklusives Geschenk. Sonnen kann man sich am dortigen „DDR-Strand“ leider auch nach dem Fall der Mauer nicht, da nach wie vor militärisches Sperrgebiet. Die gute Nachricht ist jedoch: Kuba ist auch ohne einen Besuch dieses Ostalgiefleckens definitiv eine Reise wert. Genau genommen sogar eine echte Perle der Karibik, die es unbedingt zu erkunden lohnt.

Gerade in der Jahreszeit, in der hierzulande alles grau und kalt wird, erweist sich Kuba als perfektes Reiseziel, um reichlich Sonne, Welt und Kultur zu tanken. Denn dann ist Trockenzeit auf der Antilleninsel und die durchschnittliche Temperatur liegt bei 25°C. Übrigens auch im Wasser, das an mehr als 200 Buchten und 300 Sandstränden zu den verschiedensten Freizeitaktivitäten einlädt. Darunter auch jener auf der Halbinsel Varadero, der mit seinem paradiesisch weißen Sand zu den weltbesten Stränden überhaupt gezählt wird.

Havanna ist ein Muss

Gleich vier ehemalige Kolonialstädte der Insel – Havanna, Trinidad, Cienfuegos und Camaguey – zählen zum Unesco Weltkulturerbe und rangeln um die Gunst und Aufmerksamkeit ihrer Besucher. Natürlich sticht die Hauptstadt dabei besonders heraus: Der Anblick von Ha-

vannas stattlichen Kolonialbauten aus dem 16. und 17. Jahrhundert erinnert immer wieder an eine etwas in die Jahre geratene Filmdiva, die mit ihrem fröhlichen Charakter und mancherorts auch reichlich ‘Make-up’ das wettmacht, was sie in den vergangenen Jahrhunderten an jugendlichen Reizen verloren hat. Von seiner lebhaften Seite erleben kann man Havanna ohne Zweifel am besten bei einem Bummel durch die Gassen der Altstadt, die durchzogen sind von Klängen allgegenwärtiger Musik, lautstarker Diskussionen und fröhlichem Gelächter, das aus offenen Fenstern dringt. Entlang rechtwinkelig angelegter, von Arkaden gesäumten Straßen schlendert man vorbei an imposanten Kirchen, Klöstern und Kathedralen, erhascht Einblicke in herrlich grüne Innenhöfe und wunderbar restaurierte Läden. Um die allgegenwärtige kubanische Lebensfreude auf sich wirken zu lassen, braucht man sich nur in eines der allorts vorhandenen Straßencafés zu setzen und das bunte Treiben an sich vorbeiziehen zu lassen, das zudem auch alle naselang eine exotische Besonderheit bereithält – mal in Form eines liebevoll polierten Oldtimers in quietschendem Rosa, mal in Form eines Mopeds, auf dem eine fünfköpfige Familie Platz findet, mal in Form eines Großmütterchens, die das bunte Treiben vom Fenster aus Zigarre schmauchend beobachtet. Zum immer wieder atemberaubenden Sonnenuntergang ruft dann natürlich der Malecón, die berühmte Uferstraße, auf der sich ganz Havanna trifft, zum Stelldichein – bevor es schließlich in eine der dicht gestreuten Musiklokale der Altstadt geht, wo man sich

vom musikalischen Lebenspuls Kubas, den vielfältigen Son-, Cha Cha Cha- und Salsa-Rhythmen im Nu mitreißen lassen kann. Keineswegs unerwähnt bleiben sollten zu guter Letzt selbstverständlich auch all die inländischen Kleinode Kubas. Denn wer den urbanen Zentren den Rücken kehrt und einmal das Inland der gerade einmal 30 km breiten, dafür 1.200 km langen Insel aufsucht, den erwartet ein regelrechtes Naturparadies: Sieben Unesco Biosphärenreservate, zahlreiche Naturschutzgebiete und der Nationalpark Alexander von Humboldt lassen garantiert jeden Naturfan auf seine Kosten kommen. Kuba? Liefert unvergessliche Eindrücke!



meinreisespezialist

... von Freunden empfohlen

➔ Buchung und Informationen:
plustouristik GmbH

Reisebüro Gera Mitte
Sorge 36, Gera
Tel.: 0365 - 773 654 07

Reisebüro Gera Wiesestraße
Wiesestr. 171, Gera
Tel.: 0365 - 730 07 97

Reisebüro am Burgplatz
Am Burgplatz 10, Greiz
Tel.: 03661 - 671 012

www.plustouristik.de

| IT-TIPP |

ANZEIGE

Walk-In statt Messestand. Neue Wege der Mitarbeiter- gewinnung.

TIPPS VOM IT-EXPERTEN
CARSTEN BREITBARTH

In der ständig fortschreitenden Welt der IT ist es entscheidend, im Recruiting nicht nur technologisch, sondern auch menschlich und authentisch zu agieren.

Die Anziehung der besten Talente erfordert oft mehr als nur innovative Technologien; eine umfassende Herangehensweise, die traditionelle Recruiting-Methoden um neue Tools ergänzt, ist gefragt. Unternehmen müssen dabei nicht das Rad neu erfinden – oft genügt bereits ein Perspektivwechsel.

Ein inspirierendes Beispiel dafür ist der sogenannte Job Walk-In. Anstatt sich auf herkömmliche Methoden wie Messestände oder Online-Bewerberportale zu verlassen, öffnen IT-Unternehmen regelmäßig ihre Türen für potenzielle Bewerber. Bei einem Job Walk-In haben Jobsuchende die Möglichkeit, ohne vorherige Terminvereinbarung einfach vorbeizukommen, sich zu informieren, ihre Be-

werbungsunterlagen mitzubringen und sich persönlich vorzustellen. Hier zählt nicht nur der Lebenslauf, sondern die individuelle Persönlichkeit und die Möglichkeit, sich auf Augenhöhe auszutauschen. Diese Form der Mitarbeitergewinnung setzt auf Nahbarkeit und weckt Neugier.

Neugierig? Auch next.motion öffnet seine Türen für potenzielle Bewerberinnen und Bewerber. Immer monatlich am sog. „Last Thursday“ in der Zeit von 9 bis 15 Uhr heißt es dann:

Willkommen beim nemo Job Walk-In!

» next.motion

Kreativagentur & IT-Systemhaus
Gagarinstraße 92, 07545 Gera

www.next-motion.de

| MARKT |

Mehr Zuschüsse für Familien: Förderung des Eigenheims verbessert!

Wer ein Haus kaufen oder bauen will, wird wieder stärker finanziell unterstützt. Vor allem Familien profitieren von dem Maßnahmenpaket, das die Bundesregierung auf dem jüngsten Baupfel beschlossen hat. Dieses ist bereits am 16. Oktober in Kraft getreten. Das KfW-Programm „Wohneigentum für Familien“ (300), das zinsgünstige Förderkredite für klimafreundliche Neubauten vergibt, wurde deutlich aufgestockt. Dazu wurde die Grenze des zu versteuernden Jahreseinkommens für eine Familie mit einem Kind auf 90.000 Euro angehoben. Mit jedem weiteren Kind erhöht sich die Einkommensgrenze um weitere 10.000 Euro. Damit fällt fast jede bauwillige Familie in den Kreis der Förderberechtigten. Zusätzlich werden die von der Kinderzahl abhängigen Darlehenshöchstbeträge um bis zu 35.000 Euro angehoben. Sind alle Voraussetzungen der Familienförderung erfüllt, können

Bauherren von einem zinsgünstigen Kredit von bis zu 220.000 Euro für die Förderstufe „Klimafreundliches Wohngebäude“ profitieren. Außerdem ist die geplante Verschärfung des Energieeffizienzstandards vom Tisch. Die KfW-Programme sind untereinander und mit anderen Landesförderprogrammen kombinierbar. Jetzt beraten lassen!

Mehr Tipps rund um Förderung und Baufinanzierung:

www.happy-haus-bau.de/eigenheim-finanzieren

» HAPPY HAUS BAU GmbH

Town & Country Lizenzpartner
Musterhaus Gera
Arminiusstraße 60, 07548 Gera
Telefon: 0176 / 22 30 91 94
E-Mail: thomas.lantzsch@tc.de

| RECHT |

ANZEIGE

TIPP VOM FACHANWALT FÜR
ARBEITSRECHT LARS HAUSIGK

Umkleide- und Waschzeit als Arbeitszeit?

Nicht selten streiten Arbeitsvertragsparteien darüber, ob das Umkleiden und Waschen oder Duschen auf Arbeit vergütungspflichtige Arbeitszeit darstellt oder nicht. Erst kürzlich entschied das LAG Nürnberg, dass dann, wenn das Umkleiden vor und nach der Arbeit und eine Körperreinigungszeit erforderlich sind, die notwendige Zeit zu bezahlen ist und bei Streit um dessen Dauer das Gericht die Zeit auch schätzen kann. Der Kläger, zu dessen Aufgaben unter anderem die Reparatur dreckiger Container gehörte, machte täglich 55 Minuten zusätzliche Bezahlung für das Umkleiden, Duschen und den betriebsinternen Weg von der Umkleidekabine bis zum Zeiterfassungsterminal geltend. Während ihm das Arbeitsgericht 20 Minuten täglich zubilligte, schätzte das Landesarbeitsgericht 41 Minuten täglich. Das LAG ließ jedoch die Revision ans BAG zu, wo der Fall derzeit anhängig ist. Klar ist, dass immer dann, wenn das Umkleiden fremdnützig – also gesetzlich vorgeschrieben oder vom Arbeitgeber angeordnet – ist, es sich um zu vergütende Arbeitszeit handelt. Beim Waschen oder Duschen kommt es darauf an, ob die Arbeit so schmutzig ist, dass es unzumutbar ist, ohne Waschen/Duschen in die eigenen Sachen zu steigen. Für die Zeitdauer muss der Arbeitnehmer aber konkret vortragen, welchen Aufwand er betreiben muss, damit das Gericht Anknüpfungstatsachen für eine Schätzung hat.

THORWART

» Lars Hausigk · Rechtsanwalt
Hofwiesenpark 10, 07548 Gera
Telefon: 0365 - 833 48 34
E-Mail: hausigk@thorwart.de
www.thorwart.de

Petters
ORTHOPÄDIE

Qualität, die mich bewegt.



SCHUH MACHER

- Orthopädische Schuhe
- Individuelle Einlagen
- Diabetesversorgung
- Feine Maßschuhe
- Bewegungsanalyse
- Prothesen



TECHNIK

- Orthesen
- Kompressionsversorgung
- Brandverletztenversorgung
- Bandagen
- Epithesenversorgung
- Medizinische Mieder



SANITÄTSHAUS

Besuchen Sie uns – wir beraten Sie gern!
www.petters-orthopaedie.de

Berliner Straße 136 | 07545 Gera | Telefon 0365. 833 25-0

Genieße den Sommer. Erfrischend erholsam.



Jetzt
Hörsysteme
des Testsiegers
kennen-
lernen!

oticon
life-changing technology

Entdecken Sie den Sommer
mit Hörsystemen von Oticon.



Lutz Werner Hörakustiker
Johannes-R.-Becher-Str. 1
07546 Gera
Telefon: 0365/8302431
office@hoergeraete-werner.de

AUSSTELLUNG |

Mit eigensinnigem Blick

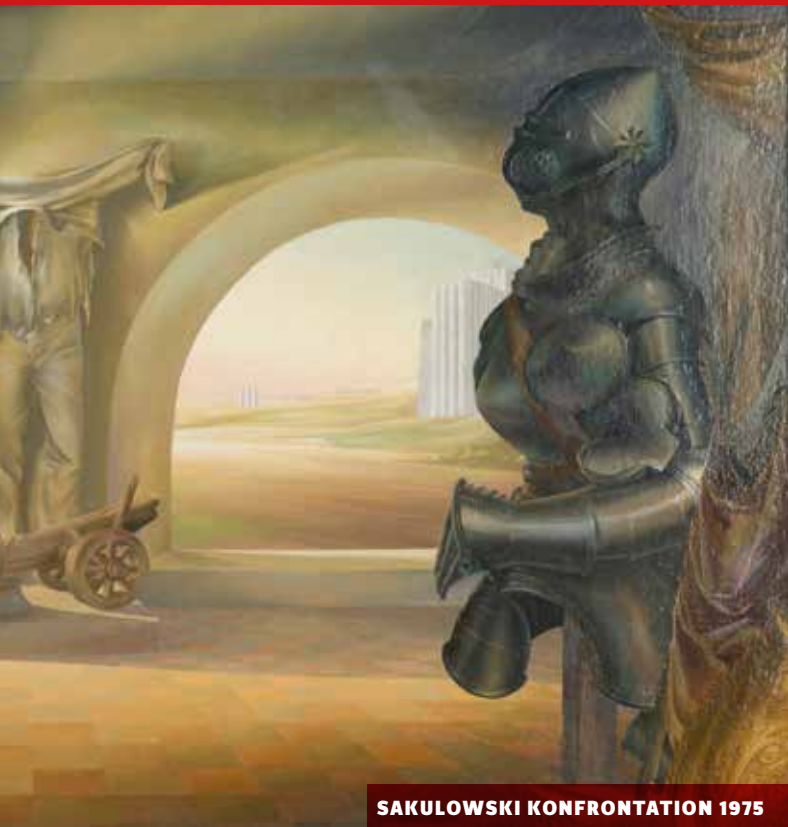
RETROSPEKTIVE ZUM 80. GEBURTSTAG von Horst Sakulowski in der Kunstsammlung Gera zeigt Malerei, Zeichnung und Grafik.

Er gehört zu den bekanntesten Thüringer Künstler, und das national wie international - der gebürtige Saalfelder Horst Sakulowski. Er entstammt der berühmten Leipziger Schule, hat nach einer Lehre als Keramiker ab 1962 an der Leipziger Hochschule für Grafik und Buchkunst bei Bernhard Heisig studiert und sich sofort danach 1967 als freischaffender Künstler in Weida niedergelassen. In diesem Jahr feiert der Maler, Grafiker und Zeichner, der sich inzwischen auch mit Objekten, Installationen und als Videokünstler einen Namen gemacht hat, seinen 80. Geburtstag.

Für die Kunstsammlung Gera Anlass genug, ihm eine Retrospektive zu widmen. Aus dem unüberschaubar scheinenden Werk, das er in beinahe 60 Jahren schuf, hat das Museum rund 50 Gemälde, Grafiken und Zeichnungen ausgewählt. Präsentiert werden neben dem bekannten „Porträt nach Dienst“ (1975/76), dem allegorischen Gemälde „Deutschland 1525 - Die Auferstehung“ (1974) und seinem großformatigen „Christophorus“ (1987) auch zahlreiche Zeichnungen und Gra-



**SAKULOWSKI PORTRÄT
NACH DIENST 1976**



SAKULOWSKI KONFRONTATION 1975

fiken aus dem umfangreichen Bestand der Kunstsammlung Gera. Hinzu gesellen sich Gemälde aus Privatbesitz, die selten oder noch nie öffentlich zu sehen waren. Alle Arbeiten spannen den Bogen von seinem künstlerischen Beginn, über die nachfolgenden Jahrzehnten bis zur Gegenwart. Dabei widerspiegeln sie das, was der von einem christlichen Humanismus geprägte Künstler mit ganz eigenem skurrilen Humor selbst als Wesen wie Anliegen seiner Kunst umfasst - Weltbild. Anfänglich dem Realismus verhaftet, erweiterte Horst Sakulowski seine Kunst um surreale und phantastische Elemente, mit denen seine Bildwelten Bezüge zur Klassischen Moderne nehmen. Diese künstlerische Position, Themen und Motive trugen bereits in den 1970er und 1980er Jahren zur Profilierung der Leipziger Schule bei. Mit der Wiederbelebung ei-

ner veristischen Formensprache und sozialkritischer Inhalte hat er in den 1970er Jahren einen wesentlichen Beitrag zur Erweiterung des Kunstbegriffes des Sozialistischen Realismus geleistet.

Sein „Porträt nach Dienst“ etwa, das ihn damals sofort über die Grenzen hinaus bekannt machte, gehörte zu den meistdiskutierten Bildern der DDR. Sakulowski setzte sich mit diesem polemischen Charakterbild seiner Frau auf der Ausstellung „Junge Künstler der DDR“ in Berlin gegen die positiven Pathosformeln der Kollegen durch und eroberte 1977 auf der bedeutungsvollen VIII. Dresdner Leistungsschau der DDR-Kunst eine Ehrenposition in der Phalanx der Leipziger Jungstars. (hsa/ule)



SAKULOWSKI MARIONETTE 1998

➔ **Ausstellung. Horst Sakulowski - retrospektiv**
bis 14.01.2024

Di-So/Feiertage 11-17 Uhr

Öffentliche Führungen
04.+25.11.2023, 15 Uhr

Begegnung Kunst - Kunstgespräch für Senioren
21.11.2023, 14 Uhr

Kunstsammlung
Gera -Orangerie,
Orangerieplatz 1,
07548 Gera

www.gera.de/Museen

HEIßE TECHNIK FÜR COOLE PROJEKTE

STIEGHORST

Baumaschinen GmbH & Co. KG

Recycling - Baustoffhandel - Containerdienst
Tiefbau und Abbruch - Mietpark von Kleingeräten

📍 Hinter dem Wachhügel 8
07570 Harth-Pöllnitz OT Frießnitz
✉ info@stieghorst-baumaschinen.de

☎ **036603 62982**
🌐 stieghorst-baumaschinen.de

GRÜNER GEHT'S NICHT!

**Bewirb dich bei uns als Mitarbeiter für
Landschafts- und Baumpflege.**
(gern auch Quereinsteiger)

Baldauf GmbH
Forst- und Baumpflegebetrieb



Baldauf GmbH | Am Kirschberg 6A | 07570 Harth-Pöllnitz
Tel. 036603/41460



FREUDE IN R(H)EIN KULTUR

3. Philharmonisches Konzert

Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Friedrich Gulda,
Konstantia Gourzi und Robert Schumann

Philharmonisches Orchester Altenburg Gera
Violoncello Friedrich Thiele • Dirigent GMD Ruben Gazarian

MI 15. + DO 16. NOV 2023 • 19:30
Konzertsaal Gera

FR 17. NOV 2023 • 19:30
Theaterzelt Altenburg

| LESUNG |

Ein berühmtes Buch im Blick

BERND KEMTER LIEST BEI SCHMITT & HAHN aus Henryk Sienkiewicz' Buch „Quo Vadis?“.

Und so ging Nero dahin...Der Dom von St. Peter aber beherrscht bis heute von den Vatikanischen Höhen die Stadt und die Welt. Nahe der alten Porta Capena steht noch heute eine kleine Kapelle mit der halb verlöschten Inschrift: „Quo vadis, Domine?“.

Mit diesem „Wohin gehst du, Herr?“ endet der berühmte Roman des polnischen Schriftstellers Henryk Sienkiewicz über die wechselvolle Liebe des römischen Patriziersohnes Vinicius zum christlichen Mädchen Lygia. Nachgezeichnet wird die brutale Christenverfolgung unter Kaiser

Nero und der Sieg des jungen Glaubens.

Bernd Kemter von der Geraer Goethe-Gesellschaft bespricht dieses berührende Buch und regt zugleich zur Diskussion über Sienkiewiczs Glaubenspositionen an. (mmü)

➔ **Lesung. Henryk Sienkiewicz - Quo Vadis?**

14.11.2023, 18 Uhr

Buchhandlung
Schmitt & Hahn
Schlossstraße 6, 07545 Gera

www.schmitt-hahn.de

| KONZERT |

Ein jazziges Menü

METROPOLITAN JAZZ ORCHESTRA GERA bietet „More than swing, 5 Sterne deluxe!“.

Mit seinem neuen Programm gibt das Metropolitan Jazz Orchestra Gera e.V. Vollgas und nimmt sein Publikum mit durch die Jahrzehnte des Jazz, Latin und Pop. Natürlich darf der Swing nicht fehlen. Latingrooves entführen in die Sonne Brasiliens, und es erklingen unvergessliche Hits von Stevie Wonder und Sting, wie sie noch nie zu hören waren. Das 5 Sterne-Menü tischen die 13-köpfige Bläsersection und der Rhythmusgruppenmotor der Bigband mit gewohnter Power auf. Einen feinen Glitzer von der Bühne bringt die unverwechselbare

Stimme von Jule Roßberg und serviert wird der Ohrenschaum von Jupp Geyer als Oberkellner. (jge)

➔ **Konzert. Metropolitan Jazz Orchestra**

12.11.2023, 18 Uhr

Weitere Termine:

06.12.2023, 19.30 Uhr

16.03.2024, 19.30 Uhr

26.05.2024, 19 Uhr

Theater Gera, Konzertsaal
alle Infos & Tickets:

www.theater-altenburg-gera.de

AM REUß

stilvoll wohnen

FÜR HEUTE, MORGEN UND IN ZUKUNFT

Diese Wohnung kauft man nicht allein für sich – man erwirbt sie auch für die nächsten Generationen.

Planen Sie mit langfristig sicheren Sachwerten: „Am Reuß“ bietet hochwertige Wohnarchitektur in einem exklusiven, durchgrünten Quartier nahe des Reußparks in Gera. Viele der Wohnungen sind barrierefrei, einige bieten großzügige Gärten. Schaffen Sie hier etwas Bleibendes!

* Sichern Sie sich bei Reservierung einer 3- oder 4-Raum-Wohnung bis 31.12.2023 einen Nachlass i. H. v. 15.000 € pro Kind (bis 18 Jahre) auf den Kaufpreis.

 **Sparkasse
Gera-Greiz**

**15.000 € pro Kind* –
jetzt reservieren!
am-reuss.de**

 **KondorWessels**

Foto: Ground Picture/Shutterstock | Gestaltung: birck.de

ANZEIGE



Das Beste aus zwei Welten

VORHANG AUF FÜR DEN MAZDA MX-30 E-SKYACTIV R-EV! Auf der Brüssel Motor Show 2023 war der einzigartige Plug-in-Hybrid des japanischen Autoherstellers noch einer der Stars schlechthin, jetzt steht das innovative Mazda-Modell auch beim Händler des Vertrauens zur Probefahrt bereit.

Jeder, der einmal am Steuer des **Mazda MX-30 e-Skyactiv R-EV** Platz genommen hat, wird schnell merken: Mazda hat die Elektrifizierung der Marke mit diesem Modell noch einmal ein ganzes Innovationslevel angehoben und für seine Kunden hier das Beste aus zwei Welten zusammengefügt. Denn mit diesem neuartigen Plug-in-Hybrid bietet der japanische Autohersteller ein attraktives Modell für alle Kunden, die im Alltag so oft wie möglich vollelektrisch unterwegs sein möchten, sich aber auch auf längeren Strecken keine Gedanken über Reichweite oder Ladestopps machen wollen. Im Unterschied zu den meisten gängigen Plug-in-Hybriden setzt das in Hiroshima beheimatete Unternehmen beim neuen Mazda MX-30 e-Skyactiv R-EV auf ein System, bei dem die Räder immer von einem 125 kW/170 PS starken Elektromotor angetrieben werden – und bei dem ein kompakter Kreiskolbenmotor samt Generator für die gewünschte zusätzliche Reichweite sorgt.

Perfekte Mischung aus Leistung und Verbrauch

Das serielle Konzept bietet spürbare Vorteile: Weil keine mechanische Verbindung zwi-

schen dem Verbrennungsmotor und den Rädern besteht, überzeugt der Mazda MX-30 e-Skyactiv R-EV stets durch ein unverfälschtes und komfortables Fahrerlebnis, das mit dem des vollelektrischen Mazda MX-30 e-Skyactiv EV durchaus vergleichbar ist. Weil Mazda zudem anstelle eines konventionellen Hubkolbenmotors einen kompakteren Kreiskolbenmotor einsetzt, bleibt ausreichend Platz für einen größeren Elektromotor, der jederzeit imstande ist, das Fahrzeug in allen Fahrsituationen alleine anzutreiben. Überdies arbeitet der Kreiskolbenmotor konstruktionsbedingt so vibrationsarm, dass keinerlei störende Geräusche oder Vibrationen das Fahrerlebnis beeinträchtigen.

Dank der rein elektrischen WLTP-Reichweite von 85 km lässt sich der Mazda MX-30 e-Skyactiv R-EV im Alltag überwiegend vollelektisch nutzen. Ist die Batterie entladen, kann diese binnen eineinhalb Stunden an einer 11 kW Wallbox vollständig wieder aufgeladen werden. DC Schnellladen ist ebenfalls möglich.

Ergänzend erzeugt natürlich auch der vom Kreiskolbenmotor angetriebene Generator Strom für längere Fahrten und steigert die Ge-

samtreichweite auf bis zu 600 km, die ohne Lade- oder Tankstopps zurückgelegt werden können. Im kombinierten WLTP-Zyklus für Plug-in-Hybridfahrzeuge verbraucht der Mazda MX-30 e-Skyactiv R-EV dabei gerade einmal 1,0 Liter Benzin je 100 km, was CO₂-Emissionen von 21 g/km entspricht. Hinzu kommt lediglich ein WLTP-Stromverbrauch von 17,5 kWh je 100 km.

Zur weiteren Steigerung der Effizienz kommt zudem ein Abgasrückführungssystem (AGR) zum Einsatz. Die Abgase werden hier von einem geregelten Dreifach-Katalysator und einem dahinter angeordneten Otto-Partikelfilter von gasförmigen und festen Schadstoffen nahezu vollständig befreit. So erfüllt der Mazda MX-30 e-Skyactiv R-EV problemlos die derzeit strengste Abgasnorm Euro 6d-ISC-FCM inklusive Realemissionstest (RDE) auf der Straße.

Wer ein Fahrzeug mit exzellenten Verbrauchs- und Umwelteigenschaften gepaart mit dynamischen Fahrleistungen und langstreckentauglicher Reichweite sucht, sollte den Mazda MX-30 e-Skyactiv R-EV unbedingt einer Probefahrt unterziehen. Im Autohaus Jokisch steht solch ein Vorführwagen für Testzwecke bereit. Einfach Termin vereinbaren und los geht's!

➔ Mazda Autohaus Jokisch

Andreas Jokisch e.K.
Gaswerkstraße 1, 07546 Gera
Tel.: 0365/43 72 70

E-Mail: info@autohaus-jokisch.de
www.autohaus-jokisch.de
www.facebook.com/AutohausJokisch





AUSSTELLUNG

Kommen, sehen, staunen

AUSSTELLUNG DES OSTTHÜRINGER MODELLEISENBAHN-CLUBS GERA E.V. bei Möbel-Rieger.

Diese Modelleisenbahn-Ausstellung ist eine feste Größe im Terminkalender - nicht nur von Freaks dieser Miniaturen großer Vorbilder. Wenn der Ostthüringer Modelleisenbahnclub Gera e.V. zu seiner Schau einlädt, kommen, sehen und staunen Groß und



Modellbahnausstellung
4.-5. November 2023

»SHOWBÜHNE« im Möbel-Rieger Gera, Siemensstraße 33
Öffnungszeiten: Samstag 10:00 - 18:00 Uhr | Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Klein. Und am ersten Wochenende im November ist es wieder so weit. Dann können die Besucher hochkarätige Modellbahn-Anlagen verschiedener Spurweiten aus Belgien, den Niederlanden, Polen sowie von verschiedenen Vereinen und Privatpersonen aus Deutschland in Augenschein nehmen. Dazu gehört auch die H0-Anlage „Ospizio Bernina“ von

Dr. Bertrand Botzenhardt. Bei der Auswahl der Projekte legen die Organisatoren besonderen Wert darauf, neben Großanlagen auch solche zu zeigen, die man auch zu Hause in den eigenen vier Wänden betreiben kann.

Ergänzt wird die eigentliche Schau der Anlagen durch einen Workshopbereich, in dem sich die Besucher die Techniken der Profis anschauen und Anregungen für die eigene Anlage holen können. Das dazu benötigte Material kann man an diversen Verkaufsständen erwerben. (jkr/ule)

» Modelleisenbahn-Ausstellung

04.11.2023, 10-18 Uhr
05.11.2023, 10-17 Uhr
Show-Bühne in Möbel-Rieger
Siemensstraße 33, 07546
Gera, barrierefrei, kostenlose
Parkplätze

www.omc-gera.de



AUSSTELLUNG

Kunst, die Lusan sichtbar macht

EINE AUSSTELLUNG der TAG Geschichtswerkstatt Lusan in Geras Bibliothek.

Diese Ausstellung ist eine Hommage an ein Stadtviertel, für das vor 50 Jahren der Grundstein gelegt wurde - Gera-Lusan. Mehr als zehn Jahre hat sich der in Gera gebürtige Diplom-Fotograf Christoph Liepach publizistisch mit diesem Stadtviertel auseinandergesetzt und legte zuletzt gemeinsam mit Irina Schultheiß von der TAG-Geschichtswerkstatt ein Kompendium über baubezogene Kunst in Lusan vor.

Anspruch von Buch wie dieser Ausstellung ist es, die Kunst in den Blick zu rücken, die „Lusan sichtbar macht“. Monumentale Arbeiten, etwa die Gestaltung der Giebel von Elfgeschossern durch Keramikmosaiken wie das der aufgehenden Sonne gehören dazu

ebenso wie Brunnenplastiken und Skulpturen oder vergnügliche Mosaiken über Hauseingängen als Orientierungshilfe für Kinder. Nicht zu vergessen die Ausgestaltung von Kitas, Schulen und Gaststätten im Wohngebiet. Viele dieser Arbeiten sind seit dem Rückbau des Stadtteils ab den 90er Jahren verschwunden. Diese Ausstellung rückt sie wieder in den Blick. (ule)

» Ausstellung. In Lusan geht die Sonne auf - Kunst im öffentlichen Raum bis 02.12.2023

zu den Öffnungszeiten der Stadt- und Regionalbibliothek Puschkinplatz 7a, 07545 Gera

www.biblio-gera.de

PLAMECO
SPANNDECKEN

**Besuchen Sie unsere Ausstellung
in Gera - Langenberg!**

PLAMECO Fachbetrieb Norbert Seegers

07552 Gera | Langenberger Str. 40

☎ 0365 42 0 82 84

Mo. - Fr.: 9 - 16 Uhr u. Sa. 9 - 12 Uhr

Ihre neue Spanndecke an einem Tag!



plameco.de

| EVENT |

Café Kanitz mit Biogluhwein vom Hoflößnitz

CAFÉ KANITZ ERSTMALS MIT EIGENEM STAND AUF DEM WEIHNACHTSMARKT GERA - Premiere auch für Azubi-Abend - Beliebte Dezember-Klassiker wieder am Start.

Wenn am 30. November der Märchenmarkt in Geras guter Stube öffnet, dann ist auch das Team des Café Kanitz mit einer neuen Offerte dabei. Zum ersten Mal präsentiert sich das Lokal mit einem eigenen Glühweinstand direkt auf dem Marktplatz. Bis einen Tag vor Weihnachten kommt dann Bio in die Becher - wahlweise in rot oder weiß.

Auf der Suche nach einem hochwertigen regionalen Produkt ist Kanitz-Chef Kevin Schulz in Sachsen fündig geworden: Auf dem Bio-Weingut Hoflößnitz, einem familiengeführten Betrieb in der Nähe von Radebeul. Die Rebensäfte hat Schulz höchstselbst verkostet, für gut befunden und freut sich nun, sie bald auszuschenken.

Im Dezember legt das Café Kanitz seine erfolgreichen Klassiker

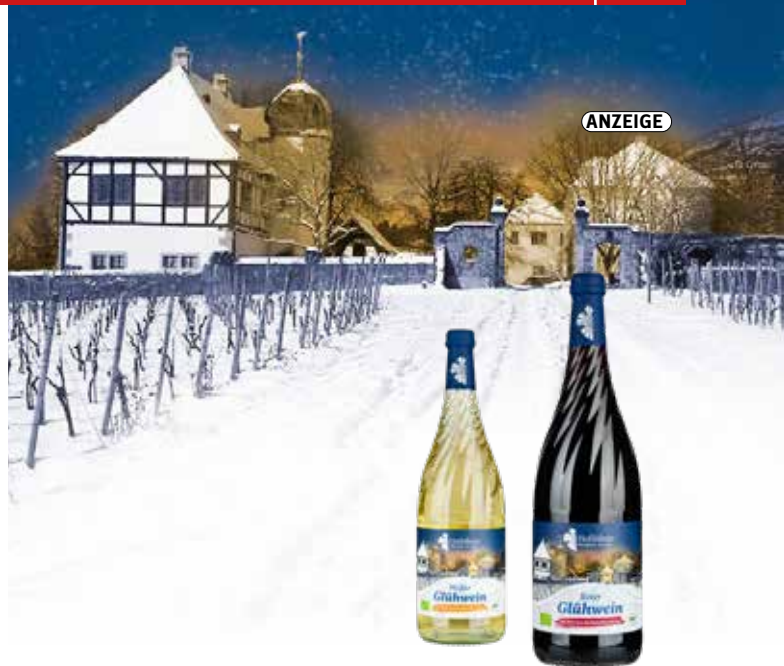
wieder auf. An den ersten drei Adventssonntagen wird zum beliebten Brunch eingeladen. Das Frühstücksbuffet ist gewohnt vielfältig mit frischen Produkten, unter anderem selbst gemachten Dips und Aufstrichen, bestückt. Mittag kommt dann Thüringer Küche auf die Teller. Klöße und Rotkraut sind gesetzt, aber man kann schon mit der ein oder anderen kulinarischen Überraschung rechnen. Wegen der stets großen Nachfrage sind Reservierung und Ticketkauf unbedingt erforderlich.

Gleiches gilt für das Silvester-Angebot. Wer Lust auf einen gediegenen Abend mit Begrüßungsgetränk, festlichem Fünf-Gänge-Menü, Mitternachtssekt und schöner Tischdekoration hat, ist herzlich willkommen.

Sechs Auszubildende lernen

derzeit im Café Kanitz. Und die erhalten am 14. November ihre große Bühne. Zum Azubi-Abend - auch das eine Premiere - wollen sie zeigen, was sie können und übernehmen komplett den Betrieb im Haus. Die vier Kochlehrlinge kreieren ein 5-Gänge-Menü, kaufen ein, bereiten zu, richten an. Die beiden angehenden Service-Fachkräfte kümmern sich u.a. um die passende Weinbegleitung und das Eindecken der Tische. Das verspricht einen spannenden Abend, für 49 Euro (inklusive Wein) kann man dabei sein. Die Anzahl der Plätze ist allerdings begrenzt.

Übrigens, für den nächsten Weihnachtsmarkt hat man im Kanitz bereits neue Ideen. Ein Backhäuschen vielleicht. Ist noch Zukunftsmusik, klingt aber schon gut.



➔ Café Kanitz

Markt 3, 07545 Gera

Azubi-Abend

14.11.2023, 19 Uhr

Adventsbrunch (29 €)

03., 10., 17.12.2023,
9.30-14 Uhr

Silvestermenü

31.12.2023, 19-23 Uhr

Reservierungen:
0365/22605105

www.meinkanitz.de

HOPPE FRANZ & DU!

Sei dabei und sichere
Dir deinen Platz in
unserem Team!

Jetzt unkompliziert bewerben!

www.hoppe-franz-freunde.de

Ruf uns an: 0365 - 77 37 007





Vielfältig und großartig

METROPOL GERA FEIERT DEN FILM beim 8. Europäischen Kinotag mit neun Beiträgen.

Mit neun Filmen feiert das Geraer Filmtheater Metropol den 8. Europäischen Kinotag. Die Produktionen entstanden - teilweise als Kooperationsprojekte - in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Spanien und der Schweiz. Dabei kommen kleine wie große Filmfans auf ihre Kosten, aber auch Freunde von Dokumentationen. Im Mittelpunkt steht der französische Streifen „Anatomie eines Falls“ mit der aus Thüringen stammenden Schauspielerinnen Sandra Hüller, der dieses Jahr bei den Filmfestspielen in Cannes die Goldene Palme gewann. Der Europäische Kinotag wurde 2016 ins Leben gerufen. Seither haben mehr als 700 Kinos in über 40 Ländern an der Veran-

staltung teilgenommen und ein großartiges Programm mit Vorpremierungen, Filmen für ein junges Publikum und Klassikern aus der Geschichte des europäischen Kinos geboten - das Programm ist immer so vielseitig wie die Arthouse-Kinos selbst. Organisiert und finanziert wird der Tag von CICAIE, dem Netzwerk Europa Cinemas und dem Programm Creative Europe MEDIA. (ule)

➔ **8. Europäischer Kinotag**
12.11.2023,
15.45 bis 20.30 Uhr
(letzter Filmstart)
METROPOL Kino Gera
Leipziger Straße 24,
07545 Gera
www.metropolkino-gera.de



Spannende Dialoge inszeniert

AUSSTELLUNG BERLIN CALLING IV in der Galerie Mieke Südlich in Geras Häselburg.

Die Berliner Galerie Semjon Contemporary präsentiert zum zweiten Mal auf Einladung der Geraer Galerie Mieke Südlich Werke ihrer Künstler in der Häselburg. 15 Künstlerinnen und Künstler, darunter auch der Geraer Thomas Prochnow, stellen nicht nur Malerei, Skulptur und Objekte für Wand und Boden aus, sondern auch Installationen und Arbeiten auf Papier.

Semjon Contemporary hat sich in zwölf Jahren Existenz innerhalb der deutschen Kunstszene einen hervorragenden Ruf erworben. Das Verbindende bei allen Künstlern ist nach Aussage von Semjon H. N. Semjon eine besondere Materialintelligenz - auch wenn sie verschiedene Strömungen bzw. künstlerische Ansätze innerhalb

der zeitgenössischen Kunstwelt verfolgen. Er weiß die unterschiedlichen Werke überzeugend zu inszenieren und lässt sie so in einen spannenden Dialog treten. Zur Galerie, ihren Künstlern, ihrer Kunst und Projekten ist ein umfassendes, 448 Seiten starkes Buch erschienen. Es komplettiert auch die Ausstellung in der Häselburg. (sem/ule)

➔ **Ausstellung. Berlin Calling IV**
10.11. (EÖ 19 Uhr) - 21.12.23
Do 12-17 Uhr; 15-18 Uhr
Galerie Mieke Südlich,
Kulturhaus Häselburg
Burgstraße 12, 07545 Gera
www.haeselburg.org

| EVENT |

ERLEBEN SIE MULTIVISIONS-SHOWS UND REISEBERICHTE in einer völlig neuen Tiefe.

»Abenteuer in der Kuppel« - Verreisen Sie im Planetarium

Am 11. und 12. November 2023 bricht das Zeiss-Planetarium Jena die Dimensionen des Formates regulärer Lichtbildvorträge auf und definiert Multivisions-Shows in der Kuppel auf einer 360°-Leinwand neu.

Egal, ob live gehaltenen Vortrag oder eigenständig laufender FullDome-Film: Kommen Sie mit an die fantastischsten Orte unserer



Erde. Begleitend zu den Themen gibt es kulinarische Köstlichkeiten zur Stärkung vor Ort, damit Sie mit allen Sinnen in die Reise-Welt eintauchen können.

➔ **Zeiss-Planetarium Jena**
Am Planetarium 5, 07743 Jena

PROGRAMM

Live – Abenteuer-vorträge mit Achill und Aaron Moser:

Unterwegs – Das Glück der Weite
Samstag, 11.11.2023, 16 Uhr

Zu Fuß durch Deutschland – 1.600 Kilometer von der Nordsee zur Zugspitze
Samstag, 11.11.2023, 19 Uhr
Sonntag, 12.11.2023 16 Uhr

Des Verreisens nicht müde? Dann besuchen Sie eine der FullDome-Filme:
Experience Switzerland – Eine visuelle Reise

Samstag, 11.11.2023, 14.30 Uhr
Sonntag, 12.11.2023, 14.30 Uhr

Aurora – Magie des Nordens
Samstag, 11.11.2023, 13 Uhr
Sonntag, 12.11.2023, 13 Uhr

Informationen und Tickets unter:
planetarium-jena.de

Der **FAMILIEN**-FAHRRAD-STORE in Deiner Nähe

Eine Filiale von **RADWELT.STORE**



GERA

A person wearing a purple jacket, black pants, a black helmet, and glasses is riding a black mountain bike through a forest. The ground is covered in fallen brown leaves. The background shows tall, thin trees without leaves.

SHIMANO
SERVICE CENTER

**Werkstatt für
alle Marken**

 **Buche jetzt auch
online Deinen Termin**
www.radwelt.store/termin

**JETZT
NEU**

CUBE Store Gera • ehemals ATU Gera-Lusan • Heeresbergstraße 1 • 07549 Gera

Telefon 0365 552244-0 • **E-Mail** info@radwelt.store • **Web** www.radwelt.store/gera  

| VARIÉTÉ |

Variété im Spiegelzelt Gera

BEI DER DRITTEN AUFLAGE VON

„Alles muss ich sehen“ dreht sich 2024 alles um Rockabilly und die Fifties.

Das Geraer Hofgut ist wieder verwaist. Fast drei Wochen lang hatte das eigens dort aufgebaute, extravagante Spiegelzelt im September Besucher in Scharen angelockt. Internationale Artisten mit ihrem außergewöhnlichen Können, eine Liveband bestehend aus faszinierenden Musikern, die außergewöhnliche Location und eine Geschichte, die die Gäste inmitten des Geschehens und somit für einen kurzen Augenblick „in eine andere Welt“ entführen – das macht das Geraer Variété so besonders.

Und: Die Show geht weiter. Was uns 2022 mit dem „Variété zu Otto Dix“ und dieses Jahr mit

den „Nachgestalten“ noch einmal in die Goldenen Zwanziger entführte, wird 2024 fortgesetzt. Dann geht es mit „Rockabilly“ in die Fifties – mit Haartolle, Petticoat und kreisenden Hüften. Es wird eine Show, die wieder anders ist – von Anfang bis Ende farbenfroh, energiegeladen und aufgekratzt. Denn man schreibt das Jahr 1956 in „Danny's Diner“ an der Route 61. An der Tankstelle gegenüber werden die letzten Wagen des Tages betankt. Die Sonne ist untergegangen und die Gäste sind gekommen, um sich zu amüsieren... Diese Atmosphäre fängt das neue Variété ein. Eine Rock'n'Roll-Band heizt dem Publikum ein, es

wird getanzt und gefeiert. Fabelhafte Artisten treten ganz im Stil der Zeit auf und die Besucher können die großen Hits jener Zeit ganz sicher mitsingen. Und wer sich selbst in Schale werfen möchte, darf das gerne tun. Pomade und Pünktchenkleid – alles kann, nichts muss! (ule)

➔ **Variété. Rockabilly**

12.-24.09.2024

Spiegelzelt im Hofgut, Gera-Untermhaus
Alle Infos und Tickets unter

www.allesmussichsehen.de

**INDIVIDUELL
AUSGEFALLEN
ANDERS**



**MASSIVHOLZ
MARKENMÖBEL**





Gera Milbitz > über 1.400 qm Ausstellungsfläche

07548 Gera Milbitz • Milbitzer Str. 25
Telefon: 0365 / 711 74 75

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 10 - 18 Uhr Samstag: 10 - 15 Uhr

| KONZERT |

Mitten ins Herz

MIT „DIE IMMER LACHT“ WURDE SIE ZUR KÜNSTLERIN DER REKORDE, jetzt geht Kerstin Ott mit ihrem „Best Ott“-Album auf Tournee.



Ganz klar, Kerstin Ott hat die deutschsprachige Popmusik geprägt wie kaum eine andere und gehört heute zu den beliebtesten und erfolgreichsten Künstlerinnen im deutschsprachigen Raum. Eine Ausnahme-Singer-Songwriterin, die ihr Publikum mit ihrem augenzwinkernden Charme in ihren Bann zieht, die Menschen zusammenbringt und sie für einen Abend lang den Alltagstrott vergessen lässt, um gemeinsam zu singen, zu tanzen und jeden Moment zu genießen. So auch auf der im November beginnenden „Best Ott“-Tournee, die in insgesamt 30 Städten wieder zu unvergesslichen Abenden lädt, um den Weg zu feiern, der sie vom kleinen schleswig-holsteinischen Heide an die Spitze der Charts, in die Bestsellerlis-

te, in die wichtigsten TV-Shows, an die Seite hochkarätiger Duettpartner und in die Herzen unzähliger Fans und Kritiker führte. Mit dabei sind alle ihre Hits seit ihrem Durchbruch, alle kleinen und großen Songs in ihrem ganz eigenen Sound aus Pop, Dance, Folk und Schlager. Ob „Herzbewohner“, „Regenbogenfarben“ oder „Ich geh meinen Weg“, tanzbare Partysongs wie „Scheißmelodie“ oder „Nachts sind alle Katzen grau“, alte Ohrwürmer oder brandneue Stücke wie „Mädchen“ – zwischen Liebe, Mut und Hoffnung, Einsamkeit, Trauer, Stärke und dem Willen, immer wieder aufzustehen, erzählt Kerstin Geschichten direkt aus dem Leben. Oft autobiografisch, immer aufrichtig und einfach perfekt zum Mitsingen. Mit ihrer eindrucksvollen Stimme

trifft eine ihrer tiefgründigen Zeilen definitiv jeden mitten ins Herz, rührt zu Tränen, nimmt an die Hand, tröstet und macht Mut, stimmt nachdenklich oder lässt vor Zustimmung laut jubeln. Immer ganz nah dran am Leben und an ihren Fans. Ganz klar, dass man sich da einen Live-Auftritt von Kerstin Ott auf gar keinen Fall entgehen lassen sollte. (mei)

➔ Kerstin Ott: „Best Ott Tour“

Special Guest: Marina Marx

16.11.2023 - Zwickau, Stadthalle

17.11.2023 - Leipzig, QUARTERBACK

IMMOBILIEN Arena

23.11.2023 - Erfurt, Messe

19.02.2024 - Chemnitz, Stadthalle

Zusammen feiern wir 25 Jahre.

25.10. bis 28.10. 13–19 Uhr

Quiz-Tage: Wer wird Mall-ionär?
Bingo und Slotmaschine
Gutscheine im Gesamtwert von 25.000 €

02.11. bis 04.11. 13–19 Uhr

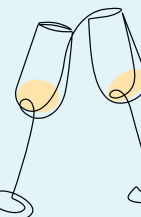
Wirbelbox: Schnappt euch die Gutscheine!
Hauptgewinn: **E-Scooter**
Gutscheine im Gesamtwert von 15.000 €

10.11. 13–17 Uhr

Tanzworkshop, Meet & Greet
und Autogrammstunde mit
Joachim Llambi und Renata Lusin

11.11.

Geburtstagstorte: Anschnitt **11 Uhr**
Große Jubiläumsparty
10 Jahre „**Arcaden Tanzt!**“ ab **22 Uhr**



gera-arcaden.de

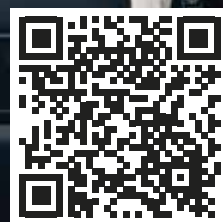
25 GERA
Jahre ARCADEN

AUTO-SCHOLZ-AVS

Hochzeitsspecial.
Traumtag mit Traumwagen.

Jetzt für 2024 planen.

Hochzeitsscoupon.
Mit diesem Coupon 20% auf
die Hochzeitsmiete sichern.*



Autovermietung Mercedes-Benz Rent



Kontakt: mbrent@auto-scholz-avs.de | Tel. 0365 4883-377

*Gültig nur bei Auto-Scholz-AVS bis zum 31.12.2024.

| KONZERT |

Welterbe-Stadt und Aschenbrödel

TAGESFAHRTEN IM ADVENT zu den Quedlinburger Höfen und zur Ausstellung „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“.

Zu zwei Tagesfahrten laden die Geraer Gästeführer im Dezember ein. Gleich am ersten Advent geht es in den Harz nach Quedlinburg. In der Welterbe-Stadt steht zunächst ein kleiner geführter Stadtrundgang auf dem Pro-



gramm. Anschließend können die Teilnehmer auf eigene Faust das weihnachtliche Flair in den Höfen erkunden und genießen. Die weihnachtliche Atmosphäre in Quedlinburg ist einmalig, denn die schönsten Innenhöfe der Stadt zeigen, was sich hinter ihren sonst verschlossenen Türen verbirgt. Auf historischem Pflaster werden Raritäten und kleine Kostbarkeiten angeboten. Auf voraussichtlich 17 Höfen findet sich neben Antikem und Schmückendem auch Nützliches und Überflüssiges, Kostbares und Vergängliches, um sich selbst oder anderen eine Freude zu bereiten. Wahrlich märchenhaft wird es bei der Tour am dritten Advent.

Sie führt nach Radebeul zur Ausstellung „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“. Wie jedes Jahr um diese Zeit verwandelt sich Schloss Moritzburg nahe Dresden in die zauberhafte Kulisse des beliebten Märchenklassikers. Dort kann man rund um Aschenbrödel und den Filmdreh Geheimnisse entdecken und Wissenswertes erfahren, originale Kostüme, Fanobjekte, Requisiten und vieles mehr in Augenschein nehmen. Zugleich bietet das die Chance, am authentischen Drehort auf den Spuren von Aschenbrödel und dem Prinzen zu wandeln. Ein Ausstellungserlebnis, das nicht nur Kinderaugen zum Leuchten bringt. Anschließend bleibt genügend Freizeit für den Besuch des Weihnachtsmarktes oder des zauberhaften Altkötzschenbrodas. (ksc)

➔ **Tagesfahrt. Quedlinburg**
03.12.2023, 7 Uhr

Tagesfahrt. Radebeul
17.12.2023, 8 Uhr
Treffpunkt jeweils
Heinrichstraße, Bussteig R
www.gaestefuehrung-gera.de

| EVENT |

Ehe – ein Auslaufmodell?

1. ORANGERIE-GESPRÄCH fragt nach Notwendigkeit eines neuen Familienrechts.

Mit den „Orangerie-Gesprächen“ startet im November eine neue Veranstaltungsreihe in Gera. Initiiert von der Konrad-Adenauer-Stiftung wollen dort künftig zwei Mal jährlich Akteure aus der Stadt und externe Experten aktuelle gesellschaftspolitische Themen diskutieren. Zum Auftakt dreht sich alles um die Frage, ob Deutschland ein neues Familienrecht braucht und was es beinhalten sollte. Wie sollen neben der Ehe – neue Formen des Zusammenlebens rechtlich geregelt werden? Dabei geht es um steuerliche Fragen ebenso wie

um gegenseitige Absicherung im Trennungsfall. Zudem spielt der Umgang mit Kindern eine große Rolle, wie sie mit familiären Veränderungen klar kommen oder wie Sorge- und Umgangsrecht geregelt sind. (cst/ule)

➔ **1. Orangerie-Gespräch.**
Brauchen wir ein neues Familienrecht?

01.11.2023, 19 Uhr
Orangerie
Küchengartenallee 5,
07548 Gera

www.kas.de/thueringen

breckle® Pro Body S 592



Für
alle Körpertypen geeignet:

Von klein bis groß und leicht bis schwer!

Für alle Liegegewohnheiten!

**Vorrübergehend
geänderte
Öffnungszeiten!**

**Di – Fr: 9⁰⁰ – 18⁰⁰
Sa: 9⁰⁰ – 14⁰⁰**



**Matratzen
Lattenrahmen
Polsterbetten
Boxspringbetten
Steppwaren
Bettwäsche
Babykleidung
Handtücher
Daunendecken
Daunenissen**

**breckle®
Werksverkauf**

Geraer Landstraße 17
07570 Weida
Tel: 036603 – 25677



Tolle Filme
im ...

November

METROPOL

Sandra Hüller hat mit gleich zwei neuen Filmen den Jurypreis und den Hauptpreis in Cannes abgeräumt. Jetzt kommt **Anatomie eines Falls** ins Kino und wird Sie 150 Minuten fesseln, versprochen! Außerdem könnte der Thüringerin gelingen, für gleich zwei Oscars nominiert zu werden. Ist aber eigentlich auch egal, denn ihre Klasse beweist sie so oder so. Der Altmeister des sozialrealistischen Kinos Ken Loach hat mit **The Old Oak** sein Vermächtnis in Szene gesetzt. Und **The Quiet Girl** ist ein kleines, leises Kinowunder. Was für ein Kinomonat!

Wir sehen uns!

Anatomie eines Falls

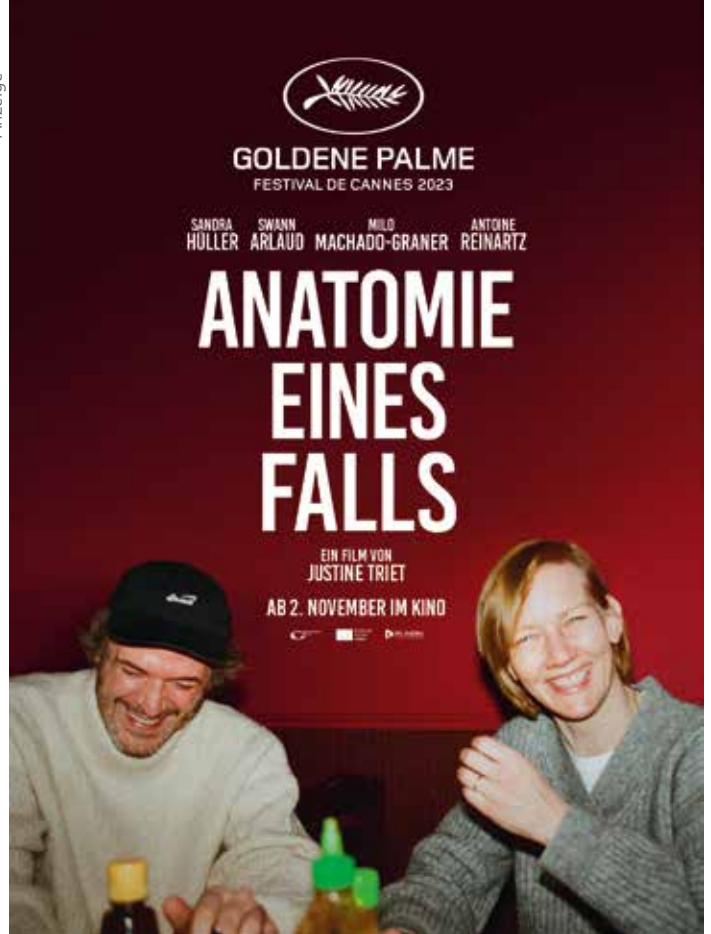
ab 02.11. im METROPOL

Sie muss erst etwas erleben, bevor sie schreiben kann, sagt die Schriftstellerin Sandra zu der jungen Studentin, die sie für ihre Doktorarbeit interviewt. Sandra wohnt in einem abgelegenen Chalet in den französischen Alpen, sie stammt eigentlich aus Deutschland, ist aber wegen ihres Mannes nach Frankreich gezogen. Doch der lässt laute Musik laufen, während Sandra interviewt wird. In der Ehe scheint es zu kriseln. Kurz darauf wird Samuel tot aufgefunden. Die Ermittlungen der Polizei geben kein klares Bild, das Fehlen von eindeutigen Beweisen lässt auch Sandra als Tatverdächtige möglich werden. Schließlich steht die Autorin wegen Mord vor Gericht. Anders als bei einem bloßen Gerichtsfilm erzählt Regisseurin Justine Triet von der schwierigen Suche nach der Wahrheit und vom meist zum Scheitern verurteilten Versuch, sich anhand von wenigen Indizien ein klares Bild zu machen. Einen Streit zwischen dem Paar hatte Samuel insgeheim aufgenommen, was nun als Beweis der Anklage dient. Doch wie eindeutig ist das, was man da hört? Unweigerlich muss man an #MeToo denken, an die unzähligen Fälle, in denen in den letzten Jahren ein Mensch unter Verdacht geriet und auf Grund weniger Hinweise von der öffentlichen Meinung verurteilt wurde, mal zu recht, mal aber auch zu unrecht. Hier nun ist es eine Frau, deren Ambivalenzen sie verdächtig machen. Die brillante Darstellung von Sandra Hüller dürfte stark dazu beigetragen haben, dass ihre Regisseurin als erst dritte Frau nach Jane Campion und Julia Ducournau mit der Goldenen Palme ausgezeichnet wurde.

Michael Meyns

Frankreich 2023, 151 Min
Regie: Justine Triet
mit Sandra Hüller, Swann Arlaud, Milo Machado Graner, Antoine Reinartz

Anzeige



Ein ganzes Leben

ab 09.11. im METROPOL

Niemand weiß, wie alt der Waisenjunge Andreas Eggerer eigentlich ist, als er um 1900 auf den Hof vom Kranzstocker in den österreichischen Alpen kommt. Dem gottesfürchtigen aber gewalttätigen Bauern taugt er allenfalls als billige Hilfskraft. Nur die alte Ahnl scheint etwas für den Jungen übrig zu haben. Als sie stirbt, ist die Trauer beim mittlerweile erwachsenen Andreas groß. Doch jetzt hält ihn nichts mehr auf dem verhassten Hof. Er heuert bei einem Arbeitstrupp an, der eine erste Seilbahn in den Bergen baut, und pachtet von dem Ersparten eine kleine Berghütte für sich und seine große Liebe Marie. Doch das gemeinsame Glück ist von kurzer Dauer. Dann stürzt Hitlerdeutschland die Welt in den Krieg, Andreas wird eingezogen und kehrt erst Jahre später zurück. Vom einst erträumten Leben ist nicht mehr viel übrig. Doch ist Marie noch ein letztes Mal bei ihm, und der alte Egger blickt mit Staunen auf die Jahre, die hinter ihm liegen. Nach dem gleichnamigen Roman von Robert Seethaler.

Deutschland/Österreich 2023, 115 Min
Regie: Hans Steinbichler
mit Stefan Gorski, Andreas Lust, Marianne Sägebrecht, Julia Franz Richter, August Zirner



The Quiet Girl

ab 16.11. im METROPOL

Irland im Jahr 1981: Die Familie der kleinen Cáit hat es schwer. Der Vater ist ein Säufer, die Mutter wieder schwanger. Darum schickt man sie zu Eibhlín, einer Cousine ihrer Mutter, und deren Mann Seán. Das alte Ehepaar lebt weit besser als Cáits Familie und das stille Mädchen wird freundlich aufgenommen. Erstmals in ihrem Leben kümmert sich jemand um sie, interessiert sich für sie. In ihrer neuen Umgebung beginnt sie aufzublühen. Es ist die Sprachlosigkeit, die die Figuren auszeichnet, aber auch die Geborgenheit, die sie in der Gesellschaft des jeweils anderen finden. Weil nicht alles ausgesprochen werden muss, weil es manchmal reicht, wenn jemand da ist. Und so wird aus der Geschichte des Mädchens, das aus einer desolaten Umgebung herausgerissen wird und aufblüht, auch die eines Paares, das sich vor dem Schmerz verschlossen hatte und nun wieder wagt, das Leben zu umarmen. Der Film ist wie seine Hauptfigur - still und unscheinbar, aber unglaublich schön. Er läuft dabei auf ein Ende zu, das man nicht erwartet. Oder vielleicht doch. Denn letztlich bricht er in dem Moment ab, in dem die Weichen für die Zukunft gestellt werden.

Peter Osteried

Irland 2022, 95 Min
Regie: Colm Bairéad
mit Carrie Crowley, Andrew Bennett, Catherine Clinch

SONDERTERMIN

SONDERVERANSTALTUNGEN

02. - 05.11. jeweils 20:00

Taylor Swift – The Eras Tour

06.11. 18:00 Philipp Mickenbecker

– Real Life DOKU

KAFFEE & KUCHEN KINO immer freitags 14:00

03.11. Anatomie eines Falls

10.11. Ein ganzes Leben

17.11. The Quiet Girl

24.11. The Old Oak

DOKU

REIF FÜR DIE INSEL

10.11. 16:30

24.11. 18:15 Vergiss Meyn nicht

23.11. KINOSTAMMTISCH

18:00 Anatomie eines Falls

26.11. MATINEE + FILMGESPRÄCH

12:00 PREVIEW Falling in Place

27.11. CINEMA LINGO

18:15 PREVIEW Les Cyclades/

Reif für die Insel (franz. OmU)

20:30 The Old Oak (engl. OmU)

28.11. KINDERWAGENKINO

10:30 The Quiet Girl

28.11. KURZE FILME + GESPRÄCH

18:00 KURZSUECHTIG Mittel-

deutsche Kurzfilmmacht

Alle Spielzeiten finden Sie hier:

www.metropolkino-gera.de

Anfragen für Vermietungen,

Sonderveranstaltungen und

Gruppenbuchungen an:

info@metropolkino-gera.de

METROPOL

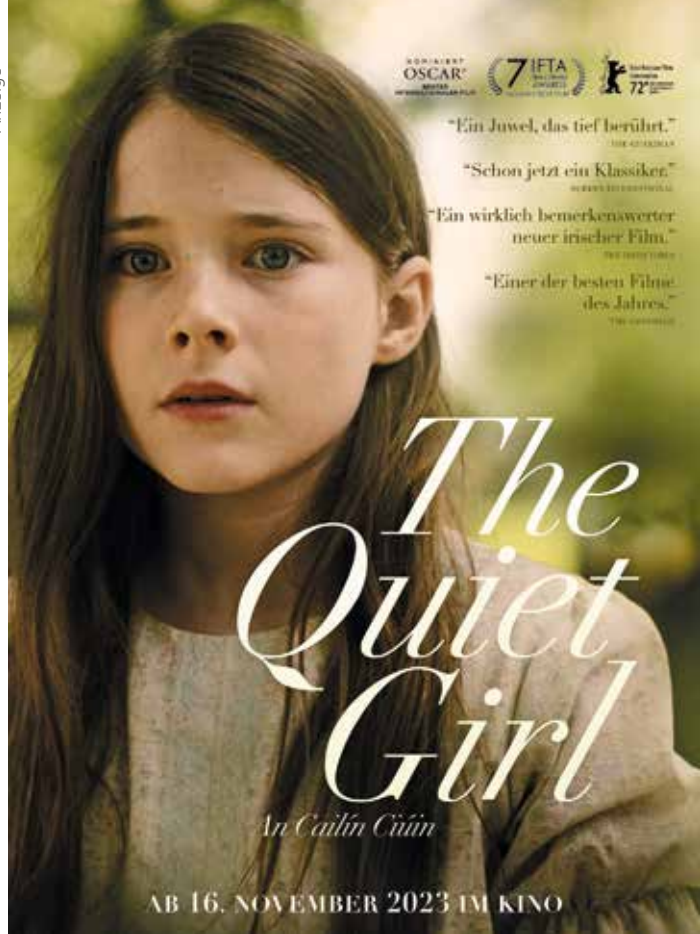
Kino Gera · Leipziger Straße 24

ÖPNV: Straßenbahn Linie 3

Infos: www.metropolkino-gera.de

Kinokasse: (0365) 20 44 84 60





The Old Oak

ab 23.11. im METROPOL

The Old Oak, die alte Eiche, ist der Name eines typisch englischen Pubs irgendwo im Nordosten des Landes. Hinter dem Tresen steht Tommy Joe Ballantyne, genannt TJ, zapft für seine Stammgäste Bier, hört sich die Sorgen der meist aus der Arbeiterklasse stammenden Gäste an, denen es in diesen wirtschaftlich schwierigen Zeiten nicht allzu gut geht. Als Migranten aus Syrien in die Kleinstadt kommen, die Sach- und Geldzuwendungen vom Staat erhalten, weckt das Neid und Aversion. TJ, der nach dem Tod seiner Frau ganz allein durchs Leben geht, findet plötzlich eine neue Aufgabe. Im Hinterzimmer seines Pubs fanden früher Versammlungen der Bergarbeiter statt. Nun wird der Raum wiederbelebt als Treffpunkt für alte und neue Bewohner, soll eine Brücke zwischen Engländern und Syrern geschlagen werden. Doch so manche Stammkunden sind wenig begeistert davon.

Menschen, die gegen das System kämpfen und sich von Ungerechtigkeiten nicht unterkriegen lassen, hat Ken Loach im Lauf seiner Karriere oft erzählt („I, Daniel Blake“). Vielleicht darf man das allzu versöhnliche Ende als eine Art Vermächtnis sehen in diesem vermutlich letzten Film des außerordentlichen englischen Regisseurs.

Michael Meyns

Großbritannien 2023, 113 Min
Regie: Ken Loach
mit Dave Turner, Ebla Mari, Claire Rodgers, Trevor Fox, Chris McGlade

Reif für die Insel

ab 30.11. im METROPOL

Als Teenager waren Blandine und Magalie unzertrennlich, doch irgendwann verloren sie sich aus den Augen. Als sich nach 30 Jahren und etlichen Lebenserfahrungen später ihre Wege wieder kreuzen, lassen die beiden Frauen einen Traum von damals wieder aufleben: Eine Reise nach Griechenland, zu einem unvergesslichen Urlaub auf den Kykladen. Doch trotz perfekten Sommerwetters herrscht nicht nur eitel Sonnenschein. Die einstigen Freundinnen müssen feststellen, dass sie inzwischen nicht nur völlig unterschiedliche Vorstellungen von Urlaub und Erholung haben, sondern vom ganzen Leben. Also eine Urlaubspleite auf der ganzen Linie? Nicht ganz. Die Begegnung mit der Aussteigerin Bijou gibt der missglückten Nostalgie-Reise noch einmal eine ganz neue Wendung...

Eine leichtfüßige, sonnendurchflutete Frauen-Power Komödie mit drei herausragenden Darstellerinnen, die bei allem Witz auch tiefer gehende Momente zu bieten hat, wenn Blandine und Magalie sich schließlich der Frage stellen müssen, was ihnen im Leben wirklich wichtig ist...

Frankreich 2022, 110 Min
Regie: Marc Fitoussi
mit Kristin Scott Thomas, Olivia Côte, Laure Calamy



MEHRfilm

Dogman

01.11. 20:30, FSK 16



The Lesson

08. + 15.11. 20:30

Nachdem Daryl McCormack in „Meine Stunden mit Leo“ als Verführer von Emma Thompson für Furore sorgte, kehrt der Ire als Hauslehrer des Sohnes eines berühmten Autors zurück. Doch der Star-Schreiber entpuppt sich als unsympathisches Ekel in einer dysfunktionalen Familie. In diesem raffinierten Kammerspiel ist nichts so, wie es scheint. Ein perfekter Thriller.

Deutschland / GB 2023, 103 Min
Regie: Alice Troughton

Mein Sohn, der Soldat

22. + 29.11., 20:30

1917 Der Erste Weltkrieg hat Europa noch fest im Griff. Um den Truppennachschub weiter gewährleisten zu können, wildert Frankreich auch unter den Männern der damaligen afrikanischen Kolonien. Im Senegal trifft es den erst 17-jährigen Thierno, der von der Kolonialmacht zwangsrekrutiert wird. Sein Vater Bakary (Omar Sy) will ihn auf keinen Fall alleine ziehen lassen und meldet sich freiwillig zum Dienst in der französischen Armee.

Frankreich/ Senegal 2022, 100 Min, FSK 16
Regie: Mathieu Vadepied

DOKFILM DES MONATS

Krähen – Nature is watching us

Krähen und Raben sind Tiere, die aus der Menschheitsgeschichte nicht wegzudenken sind. Es gibt sie länger, als es den Menschen gibt. Sie beobachteten, wie der Mensch die ersten Schritte aufrecht tat, wie er lernte, sich zu artikulieren. Sie haben den Menschen zu neuen Kontinenten begeistert. Sie ernähren sich von den menschlichen Hinterlassenschaften, und sie sind mythologisch aufgeladen. In ihren Schwärmen befindet sich ein geheimnisvoller Schatz: die Chronik der Menschheit. Erzählt von Elke Heidenreich.

Schweiz 2023, 90 Min
Regie: Martin Schilt

Kinderkino

im METROPOL

Thabo – Das Nashornabenteuer



Thabo ist elf Jahre alt und lebt gemeinsam mit seinem Onkel in einem Wildreservat im afrikanischen Eswatini. Eines Tages erlebt er zusammen mit der frisch aus Deutschland kommenden Emma und seinen Freunden Sifiso, Lemo-nade und Pilot die Nashornwilderei hautnah mit. Die Gruppe beschließt daraufhin mutig, die Täter ausfindig zu machen. Was als detektivisches Abenteuer beginnt, wird jedoch mit der Zeit immer gefährlicher für die Freunde. Basiert auf der Kinderbuchreihe „Thabo: Detektiv und Gentleman“ von Kirsten Boie.

FSK 6, empfohlen ab 6
Deutschland 2023, 96 Min
Regie: Mara Eibl-Eibesfeldt

Titina – Ein tierisches Abenteuer am Nordpol



Der italienische Luftschiffingenieur Umberto Nobile genießt ein ruhiges Leben mit seiner geliebten Hündin Titina, die er mit seinem Charme aus den Straßen Roms rettete. Eines Tages kontaktiert ihn der norwegische Entdecker-Superstar Roald Amundsen und bestellt ein Luftschiff, um den Nordpol zu erobern. Nobile ergreift die Gelegenheit, um in die Geschichte einzugehen. Er nimmt Titina mit und das ungleiche Trio begibt sich auf eine Expedition zum letzten unentdeckten Ort der Erde. Ihre Suche ist erfolgreich, doch in der Folgezeit beginnen die beiden Männer, sich um den Ruhm zu streiten. Prädikat: Besonders wertvoll.

ANIMATION, FSK 6, empfohlen ab 7
Norwegen 2023, 92 Min
Regie: Kajsa Naess



BIBLIOTHEK DER DINGE



61 DINGE
193 ENTLEIHUNGEN
seit März 2023



BESTLEIHER

- Wärmebildkamera
- Zuckerwattemaschine
- Fenstersauger
- Energiekostenmessgerät
- Tisch-Glücksrad



KATEGORIEN

- Hobby + Kreativ
- Sport + Spiel
- Technik + Haushalt



FAKTEN

- teuer: Wärmebildkamera
- günstig: Lesestab
- gekauft: 50 Dinge
- gespendet: 11 Dinge
- 1. Ding: Gitarre

| INTERESSANTES AUS GERA |

Innovativ, ressourcensparend, praktisch



GERAS BIBLIOTHEK DER DINGE bietet Vieles für Hobby und Kreativ, Sport und Spiel, Technik und Haushalt.

Eine „Bibliothek der Dinge“ öffnete im März dieses Jahres in der hiesigen Stadt- und Regionalbibliothek. Damit wurde in Gera ein neues und innovatives Konzept umgesetzt, das auf dem Verleih von (Alltags-) Gegenständen basiert. Die Ausleihe erfolgt mittels der Bibliothekskarte entweder bei Entnahme der Objekte aus gesicherten Vitrinen oder durch Einlösen von Stellvertreterkarten bei den Mitarbeiterinnen.

„Die Bibliothek der Dinge ist ein Gewinn für alle Seiten, für die Umwelt, die Bibliotheksnutzenden und die Bibliothek selbst, die von zufriedenen Kunden als zukunfts-gewandter Ort erlebt wird“, macht Bibliotheksleiter Rainer Schmidt deutlich. Durch den gemeinsamen Gebrauch von Dingen, die nur selten oder saisonal benötigt werden, können Ressourcen gespart und der Energieverbrauch gesenkt werden. Gleichzeitig kann das flexible Ausleihangebot dazu beitragen, Raumnot in kleinen Wohnungen zu mindern, indem es die Lagerung an sperrigen, selten genutzten Gegenständen reduziert. Der Bildungs- und Kreativitätseffekt sollte ebenso nicht überse-

hen werden, denn Nutzenden wird die Möglichkeit geboten, sich mit neuen Fertigkeiten vertraut zu machen.

Die Idee, eine solche Bibliothek in Gera einzurichten, war zunächst inspiriert vom Goethe-Institut in Bratislava und der Zentral- und Landesbibliothek Berlin, die 2016 bereits ähnliche Konzepte realisierten. Nachdem die Idee gereift und Fragen, etwa hinsichtlich Fördermittel, Katalogisierung oder Präsentation geklärt waren, wurden die Geräte ausgewählt und beschafft. Dabei ging es insbesondere um Nachhaltigkeit, geringen Wartungs- und Betreuungsaufwand, Wiederbeschaffbarkeit von Ersatzteilen und anfallendes Verbrauchsmaterial. Die Umsetzung des Ausleihkonzepts war im Anschluss aufgrund der bereits vorhandenen Gegebenheiten unproblematisch.

Mit dieser speziellen Bibliothek erweiterte die Einrichtung ihr Repertoire um 61 Dinge aus den Kategorien Hobby und Kreativ, Sport und Spiel sowie Technik und Haushalt. Vom Akkuschrauber, Energieverbrauchsmessgerät oder einer Nähmaschine, über eine Gitarre und Wärmebildkamera bis hin zur Ausstat-

tung für Kindergeburtstage – das Ausleihangebot ist vielfältig und kann zuvor auch getestet werden. „Die Stadt- und Regionalbibliothek Gera ist mit der Erweiterung um eine Bibliothek der Dinge Vorbild und Vorreiter in Thüringen. Mit der Umsetzung des Konzeptes werden verschiedenste Anwendergruppen angesprochen, die die Bibliothek als gesellschaftlich relevante, innovative und nachhaltige Umgebung wahrnehmen“, führt der Bibliotheksleiter weiter aus.

Auch in Zukunft möchte sich die Stadt- und Regionalbibliothek Gera nachhaltigen Themen widmen. Angedacht sind beispielsweise ein Reparatur-Café, ein Trinkwasserspender, ein Insektenhotel und eine Wurmbox. (Stadtverwaltung Gera)

➔ **Stadt- und Regionalbibliothek Gera**
Puschkinplatz 7a, 07545 Gera
Mo 14-18 Uhr; Di-Fr 10-18 Uhr;
Sa 10-13 Uhr
www.biblio-gera.de

| EVENT |

ANZEIGE



Liebe zur Musik fördern - Abend der offenen Tür

DAS GYMNASIUM RUTHENEUM SEIT 1608 IN GERA LÄDT SCHÜLER, SCHÜLERINNEN UND ELTERN ZU EINEM INFORMATIONENABEND EIN, AN DEM AUCH INDIVIDUELLE GESPRÄCHE ÜBER DIE SCHULLAUFBahn DER KINDER MÖGLICH SIND
- Begabten- und Breitenförderung mit Schwerpunkt Musik an einem der traditionsreichsten Gymnasien Thüringens.

»Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist.« Diese Sentenz von Victor Hugo könnte gut als Motto über der Arbeit der Spezialklassen für Musik am Rutheneum stehen. Es bietet als einziges Gymnasium Thüringens derartige Spezialklassen ab Klassenstufe 9 an. Dabei raten die Pädagogen jedoch, Kinder bereits ab der 5. Klasse an dem an der Schule herrschenden musischen Klima teilhaben zu lassen.

Um Eltern wie Kindern die Entscheidung über die künftige Schulart und Schule zu erleichtern, bietet das Rutheneum Interessenten die Möglichkeit, sich Unterrichtssequenzen anzusehen, der Musik verschiedener Solisten und Ensembles zu lauschen und sich in einer persönlichen Konsultation beraten zu lassen. Bei dieser Schullaufbahn-Beratung geben ihnen kompetente Lehrer Antwort auf alle Fragen. Obwohl der Eintritt in die Spezialklassen für Musik normalerweise in Klasse 9 erfolgt, ist

er bis Klasse 11 jederzeit möglich. Schüler der Spezialklassen für Musik können entweder nach der 10. Klasse einen dem Realschulabschluss gleichwertigen Abschluss oder nach 13 Jahren das Abitur erlangen. Im Kurssystem ist Musik Leistungsfach. Auswärtigen Schülern stehen Internatsplätze zur Verfügung. In den Spezialklassen für Musik erfolgt die Ausbildung in den Fächern Gesang, Klavier und Gitarre im Einzelunterricht sowie Musikgeschichte, -analyse, -theorie und Gehörbildung in kleinen Gruppen. Einen besonderen Schwerpunkt bildet das Fach Chor. Außerdem können die Fächer Orgel, Schulpraktisches Klavierspiel und Chorleitung belegt werden. Zudem ist in Zusammenarbeit mit der Musikschule »Heinrich Schütz« die Ausbildung an anderen Instrumenten möglich. Darüber hinaus können die jungen Leute in mehreren Vokal- und Instrumental-Ensembles gemeinsam musizieren. (ear/ule)



Fotos: Ralf Runge

➤ Abend der offenen Tür

10.11.2023, Beginn 17:00 Uhr mit einer Informationsveranstaltung
Eingang Haus A (Johannisplatz)

Gymnasium Rutheneum seit 1608
Burgstraße 2, 07545 Gera
Tel.: 0365 - 214 753-0

www.gymnasium-rutheneum.de

| AUSSTELLUNG |



Von Booten und Passagen

SCHAU ZUR VERLEIHUNG DES MAX-PECHSTEIN-EHRENPREISES - an Doris Ziegler in Zwickau.

Das Motiv des Bootes steht im Zentrum der ersten großen Retrospektive der Leipziger Malerin Doris Ziegler (*1949). In ihrem Werk erscheint es als existentielles Symbol für einen permanenten Übergang mit ungewissem Ziel. Einerseits ist es in Zieglers Schaffen mit gesellschaftlichen Zuständen verbunden, andererseits dient es der Malerin als ein Sinnzeichen für ihren Weg als Künstlerin, wie es deutlich wird in dem erst 2022 entstandenen Gemälde „Boot III“.

Die Ausstellung anlässlich der Verleihung des Max-Pechstein-Ehrenpreises der Stadt Zwickau 2023 ermöglicht einen umfassenden Einblick in das Gesamtwerk der Künstlerin, die an der Hochschule für Grafik und Buchkunst

Leipzig bei Werner Tübke und Wolfgang Matheuer studierte. Ein Höhepunkt der Exposition ist der „Passagen“-Zyklus (1988-1994). Ergänzt durch Porträts, Stillleben, Reisebilder und Stadtansichten, verdichten sich die Exponate zu einem Panorama von hohem künstlerischen Rang. (sha/ule)

➔ **Ausstellung. In den Booten. Doris Ziegler**
07.10.2023-14.01.2024
Di-So/Feiertag 11.30-17 Uhr

Kunstsammlungen Zwickau
 Max-Pechstein-Museum
 Lessingstraße 1
 08058 Zwickau
www.kunstsammlungen-zwickau.de

| THEATER |

| ANZEIGE |



Maße des Wohlbefindens

SCHAUSPIELER THORSTEN DANNER gastiert mit Monolog im Greizer 10aRium.

Die Corona-Pandemie hat das Leben vieler Menschen durcheinander gewirbelt, auch das von Theaterleuten, waren die Bühnen doch monatelang geschlossen. Nach dieser langen Pause stellt ein Schauspieler das große Ganze in Frage, auch seinen Beruf. Das ist die Ausgangssituation des Monologs „Danner - Maße des Wohlbefindens“ von Roland Spranger, mit dem Thorsten Danner ins 10aRium kommt.

Sein alter ego ist Schauspieler, Profi und vor allem genervt. Zum Beispiel von der Annahme, der Schauspieler lebe vom Applaus. Denn Danner braucht Kohle. Aber er fragt sich auch, ob Theater in Zeiten von Netflix nur eine über-

kandidelte Kostümparty ist, wozu man gutes Schauspiel braucht, wenn es Til Schweiger gibt und wozu man echte Rollen spielen soll, wenn es Metaebenen gibt. Zum Spielen der Königsdisziplin, nämlich seiner selbst, hat er Lüge und Wahrheit als Gäste geladen. Das Stück ist Abrechnung und Unterstellung, Ausdruck von Einsamkeit und Aufbegehren, eine Zurückgewinnung der Bühne, eine Akt der Rache... (ule)

➔ **Schauspiel. DANNER - Maße des Wohlbefindens**
04.11.2023, 19.30 Uhr
 10arium Greiz
www.10arium.de

| KONZERT |

Jazz im Akoustik Sound

VIVA-KULTURFORUM ZEULENRODA holt Alina Dillner Jazz Trio in die Kreuzkirche.

„wenn nicht forte, geht's auch piano“ - das meinen Sängerin Alina Dillner, Gitarrist Paul Schneider und Uwe Rapp an Kontrabass und Bass, besser bekannt als das Alina Dillner Jazz Trio. Virtuos und mitreißend spielen sie Jazz im Akoustiksound und zaubern damit einen besonderen Sound in die Kreuzkirche. Mit zarten und

differenzierten Jazzgitarrenklängen verleiht Paul Schneider dem Instrument eine ganz neue Farbe. Er spielt des Weiteren regelmäßig in anderen Bandkonzepten, wie „Brise Manouche“ oder in Zusammenarbeit mit dem bekannten Gitarristen Joscho Stefan. Auch Uwe Rapp, der Kontrabass als Hauptfach und Jazzklavier als



Nebenfach studierte, fügt sich mit seiner markanten Spielweise brillant ein. In Zusammenklang mit der jungen Jazzsängerin Alina Dillner interpretieren sie altbewährte Jazzstandards, wie Summertime, völlig neu. Aber auch modernere Werke von Künstlern wie Melody Gardot, Norah Jones und Katie Melua gibt

das Trio einen ganz eigenen und neuen Klang. (kju)

➔ **Konzert. Alina Dillner Jazz Trio**
18.11.2023, 20 Uhr
 Kreuzkirche Zeulenroda
www.viva-kulturforum.de



FAMILIENMUSICAL „RÄUBER HOTZENPLOTZ“ im Klubhaus Crossen.

Wer kennt nicht Räuber Hotzenplotz mit seinen sieben Messern im Gürtel und seiner Pfefferpistole. Bereits seit zweieinhalb Jahren fahndet die Polizei schon vergeblich nach ihm. Nun hat er es einmal wieder zu weit getrieben und der Großmutter die Kaffeemühle gestohlen, die sogar ihr Lieblingslied spielt. Wachtmeister Dimpfmoser weiß sich keinen Rat. Da haben Kasperl und Seppel eine Idee, wie sie den Hotzenplotz in eine Falle locken können... Otfried Preußlers (1923-2013) Ge-

schichte vom Räuber Hotzenplotz begeistert seit Jahrzehnten Jung und Alt. Das Musik-Theater der KulturVilla Kolorit Zeitz hat daraus ein Musical für die ganze Familie gemacht, das im Klubhaus Crossen auf die Bühne kommt. (cme)

➔ Familienmusical. Räuber Hotzenplotz
12.11.2023, 15 Uhr
Klubhaus
07613 Crossen an der Elster
www.klubhaus-crossen.de



Eh ichs vergesse

EIN ABEND VOLLER LACHEN UND LEBENSWEISHEITEN
mit dem Kabarett Herkuleskeule.

Das Dresdener Kabarett Herkuleskeule kommt mit neuem Programm nach Hermsdorf. Unter dem Titel „Eh ichs vergesse“ verspricht das Ensemble einen Abend voller spritzigem Humor, skurriler Geschichten und tief-sinniger Einsichten. Es ist eine humorvolle Reflexion über das Älterwerden, das Vergessen und die Absurditäten des Alltags. Mit einem Augenzwinkern und einer gehörigen Portion Selbstironie nehmen die Kabarettisten das Publikum mit auf eine amüsante Reise durch die damit verbundenen Tücken.

Die Herkuleskeule ist bekannt für ihre treffsichere Satire und ihr einzigartiges Gespür für den Zeitgeist. Mit „Eh ichs vergesse“ beweisen sie erneut ihr Können und ihre Fähigkeit, das Publikum zum Schmunzeln wie zum Nachdenken gleichermaßen anzuregen. (ule)

➔ Kabarett. Herkuleskeule - Eh ichs vergesse
17.11.2023, 18 Uhr
Stadthaus, 07629 Hermsdorf
www.vg-hermsdorf.de



Kultur- und Festspielstadt Bad Elster KÖNIG ALBERT THEATER

Highlights November 2023

MARC MARSHALL · 03.11.	Musical AZZURRO DUE · 04.11.	MR. ROD · 05.11.	Konzert CLASSIC FOR PEACE · 10.11.	Loriot-Lesung JOHANN VON BÜLOW · 12.11.
Oper DER VAMPIR · 17.11.	SEVEN DRUNKEN NIGHTS · 19.11.	Operette DIE ZIRKUSPRINZESSIN · 22.11.	musikal. Lesung D. HOPE & S. KOCH · 24.11.	TÖLZER KNABENCHOR · 26.11.

INFOS & TICKETS: + 49 (0) 3 74 37 / 53 900 · www.koenig-albert-theater.de

| BILDUNG |

ANZEIGE

Schule als Lern- und Lebensraum

AN DER FREIEN WALDORFSCHULE GERA ist Lernen Kopf- und Herzenssache – Alle staatlich anerkannten Abschlüsse möglich.

Wenn von Waldorfpädagogik die Rede ist, reagieren auch heute – über 100 Jahre nach deren Begründung durch Rudolf Steiner – noch manche Menschen mit fragendem Blick oder gar abfälligem Lächeln. Was kann für ein Kind oder einen Teenager besser sein als seine individuellen Talente, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu fördern? Genau das tut die Freie Waldorfschule Gera seit 17 Jahren. Als Gesamtschule mit offenem Ganztagsangebot ist sie eine alternative Schulform, die neben dem Waldorfschulabschluss zudem alle staatlich anerkannten Schulabschlüsse ermöglicht. Was 2006 mit 23 Schülern in 2 Klassen und 3 Lehrern begann, ist stetig gewachsen. 25 Pädagogen betreuen heute in der Einrichtung im Stadtteil Lusan 234 Kinder und Jugendliche von der 1. bis zur 12. Klasse. Sie finden nicht nur optimale äußere Bedingungen von freundlichen Klassenzimmern bis zu täglich in der Schule frisch gekochtem Mittagessen, das gemeinsam eingenommen wird. Auch eine Schulsozialarbeiterin ist unterstützend in unserem Schulalltag tätig.

„Bei uns ist Lernen Kopf- und Herzenssa-

che zugleich“, betont die pädagogische Geschäftsführerin Melanie Koseck. „Schwerpunkte bilden soziales Lernen, Lernen durch künstlerische Betätigung und das Entwickeln handwerklicher Fähigkeiten“, erläutert sie. Unterrichtet wird bis zur 8. Klasse nach dem Prinzip Klassenlehrer, der seine Klasse täglich zwei Stunden in den Kernfächern unterrichtet. Die intellektuelle Bildung – also Fächer wie Deutsch, Mathematik, zwei Fremdsprachen sowie in der Mittel- und Oberstufe die natur- und gesellschaftswissenschaftlichen Fächer – erfolgt dabei prinzipiell am Vormittag.

Breiten Raum nimmt die handwerklich-künstlerische Ausbildung ein. Der Bogen spannt sich weit, reicht von Malen, Zeichnen und Eurythmie, über Gartenbau im angrenzenden Schulgarten und Handwerksarbeit, wie Kupfertreiben, bis hin zu Handarbeit, die mit Stricken beginnt und im Schneidern einer Jacke endet. Musikprojekte in den verschiedenen Klassenstufen und das Erlernen eines Streichinstruments, dank der langjährigen Kooperation mit der Musikschule „Heinrich Schütz“, bieten allen Schülern Gelegenheit, sich musisch zu entfalten. Auch mit ortsansässigen Unternehmen und der IHK Ostthüringen arbeitet die Waldorfschule Gera eng zusammen, um den Schülern ab dem 2. Halbjahr der Klasse 10 und in der 11. Klasse einen Praxistag pro Woche bzw. mehrere Praxiswochen in handwerklichen, industriellen oder sozialen Unternehmen zu ermöglichen. So lernen sie die Arbeitswelt kennen und können praktisch die Weichen für ihren späteren Berufsweg

stellen. Doch auch bei den Partnern kommen diese Praktika gut an. „Die Rückmeldungen aus den Praxisstellen sind sehr positiv“, freut sich Melanie Koseck und ergänzt: „Nahezu alle unsere bisherigen Absolventen sind in Beruf und Ausbildung. Stolz macht uns zudem, dass seit nunmehr 5 Jahren Schülerinnen und Schüler unserer Schule zu den Bestabsolventen der Stadt Gera gehören und ausgezeichnet werden.“

➔ Freie Waldorfschule Gera

Otto-Rothe-Straße 32, 07549 Gera
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.30 – 14 Uhr
 Tel.: 0365 – 71 29 22-0
 eMail: info@waldorfschule-gera.de

www.waldorfschule-gera.de

Trägerverein: Waldorfpädagogik Ostthüringen e.V.

Die Waldorfschule unterrichtet als Gesamtschule und bietet die Möglichkeit zum Erwerb der staatlich anerkannten Abschlüsse.

Schriftliche Aufnahmeanträge: während der Geschäftszeiten des Schulbüros

Aufnahmeformulare auf der Internetseite unter „Kontakt“

Betreuungszeiten Hort: morgens 6.30 – 7.45 Uhr, nachmittags 13 – 17 Uhr (donnerstags bis 16 Uhr) sowie in den meisten Ferien

Nächster T.d.o.T: 18.11.2023, 15.00 Uhr, Waldorfmärkt

Nächster Infonachmittag: 17.01.2024, 15.30 Uhr





| KONZERT |

Im Zeichen der Endlichkeit

BAROCKE MUSIK ERKLINGT im Konzert zum Todestag von Heinrich Schütz.

Vor 351 Jahren am 6. November starb Heinrich Schütz. An diesem Tag will das Heinrich-Schütz-Haus Bad Köstritz künftig immer eine Veranstaltung anbieten, die diesem besonderen Tag Rechnung trägt: Für das anstehende Konzert hat Violinist Daniel Deuter unter dem Motto „...gen Himmel - Barocke Musik im Zeichen der Endlichkeit“ Kompositionen von Dieterich Buxtehude, Johann Philipp Förtsch, Johann Theile, Alessandro Poglietti, Heinrich Schütz und Samuel Capricornus zusammengestellt.

Deuter meint, egal ob in Lübeck bei Dieterich Buxtehude, in Schütz' Wirkungsstätte am Dresdner Hof, in Bad Köstritz oder am erzkatholischen Hof der Habsburger - die Fragen nach dem Sinn

und Fortgang unserer Existenz, die Option auf Verderben oder Erlösung gleichen sich sowohl in den hoffnungsvollen als auch den von Verzweiflung geprägten Texten der Kantaten des Konzertprogrammes.

Neben Deuter selbst werden Sopranistin Viola Blache, Anna Reisener (Violoncello & Viola da gamba) und Albrecht Koch (Continuo) mit größter Musizierlust zu erleben sein. (fbö/ule)

➔ **Konzert. Zum 351. Todestag von Heinrich Schütz**
06.11.2023, 19 Uhr
 Heinrich-Schütz-Haus
 Bad Köstritz
www.heinrich-schuetz-haus.de

| EVENT |



Elsterglanz signieren Kalender

COMEDY-DUO in Geraer Buchhandlung Thalia zu Gast.

Mit Gilbert Rödiger und Sven Wittek, besser bekannt als „Elsterglanz“, kommt ein absolutes Kult-Duo der ostdeutschen Comedy-Szene nach Gera. Mit schrägen Videos auf Youtube, zwei Kinofilmen und zahllosen ausverkauften Live-Shows waren sie schon Influencer als es dieses Wort noch gar nicht gab. Durch Mansfelder Mundart, gepaart mit typischen DDR-Begriffen, beeinflusste das Duo aus Lutherstadt Eisleben den Sprachgebrauch einer ganzen Generation in Mitteldeutschland. Wie jedes Jahr veröffentlicht das Duo auch für 2024 einen eigenen Kalender. Für ihre zahlreichen Fans ein absolutes Muss! Diesen gibt es in Gera ausschließlich in

der Buchhandlung Thalia zu kaufen. Dort sind „Elsterglanz“ nun zu Gast und bieten allen Interessenten die einmalige Gelegenheit, im Rahmen einer exklusiven Kalender-Signierstunde ein Exemplar mit persönlicher Widmung zu ergattern. Fotos sind selbstverständlich auch möglich. (rbu)

➔ **Kalendersignierstunde. Elsterglanz**
30.11.2023, 17 Uhr
 Gera Arcaden
 gegenüber Buchhandlung Thalia
www.thalia.de

| EVENT |

Vor 85 Jahren in Gera

ZWEISTÜNDIGER STADTGANG greift Ereignisse in der Stadt aus dem Jahr 1938 auf

Ein Jahr nach der 700-Jahrfeier zur Ersterwähnung der Stadt Gera wurde 1938 die Arierisierung noch bestehender jüdischer Unternehmen und Geschäfte, etwa der „Entjudung“ in der Bekleidungsindustrie, verstärkt. Das Leben der Juden wurde durch die Ungültigkeit von Inland-Pässen und die Einführung von Kennkarten, das Erlöschen der Zulassungen für jüdische Ärzte und Rechtsanwälte eingeschränkt. Zwangsamen „Israel“ und „Sara“ wurden als Vornamen für jene verordnet, die keine „typischen jüdischen“ Vornamen trugen. Hinzu kam, dass alle in Deutschland

lebenden Juden, die aus Osteuropa stammten, als unerwünschte Ausländer angesehen wurden. Gleichzeitig ist dies auch der Ausgangspunkt weiterer Geschehnisse am 10. November 1938 in Gera.

Welche Auswirkung das auf das jüdische Leben in Gera hatte und wie viele Schicksale es unmittelbar berührte, wird bei diesem Rundgang an authentischen Orten berichtet. Abschließend erfahren die Teilnehmer in der Villa Mazur, wie die Familie lebte und welche tiefen persönlichen Einschnitte vor 85 Jahren zu verkraften waren. (ksc)



➔ **Stadtrundgang. Vor 85 Jahren in Gera**
02.11.2023, 15.30 Uhr
 Start: Brunnen Zschochernplatz
www.gaestefuehrung-gera.de

| FREIZEIT |

ANZEIGE

Winterzauber im Bio-Seehotel: Entspannung & Genuss am Zeulenrodaer Meer

WÄHREND DER HERBST SEINE FARBENPRACHT ENTFALTET und der Winter leise an die Tür klopft, bietet das Bio-Seehotel Zeulenroda die perfekte Oase der Gemütlichkeit und Entspannung.

Panorama Spa

Im Bio-Seehotel Zeulenroda erwartet Sie ein großzügiger Spa-Bereich, welcher sich über mehr als 1.600 m² erstreckt und keine Wünsche offen lässt. Tauchen Sie ein in die wohltuende Atmosphäre des Saunabereichs, darunter die Bio-Zirbensauna, das Birken-Dampfbad und das gemütliche Hemlocktanen-Sanarium. Für eine erfrischende Abkühlung stehen Ihnen ein Tauchbecken und die -14 Grad kalte Schneekammer zur Verfügung. Besonders beeindruckend ist der Blick über das malerische Zeulenrodaer Meer, den Sie vom 20 Meter langen Infinity-Pool aus genießen können. Das Panorama Spa punktet

außerdem mit einer eigenen Beautyabteilung. Klassische Massagen treffen hier auf Detox-behandlungen, Maniküre oder entspannende Bäder.

Nachhaltigkeit und Gaumenfreuden aus Liebe zur Region

Einen Großteil der Lebensmittel bezieht das Hotel direkt von den örtlichen Bauern und Produzenten. In der hauseigenen Backstube und Fleischerei arbeiten täglich Bäcker, Konditoren und Fleischer zusammen, um ein breites Sortiment an Brot, Brötchen und Feingebäck sowie eine erlesene Auswahl an Wurst- und Fleischwaren für die Buffets zu

kreieren. Buchen Sie jetzt das „**Panorama Spa Auszeit - Arrangement**“ im Bio-Seehotel Zeulenroda.

2 x Übernachtung im Wohlfühlambiente
2 x reichhaltiges Bio-Frühstücksbuffet mit Sekt

2 x Abendessen als Dinnerbuffet

1 x 15 €-Wellnessgutschein Panorama Spa

Nutzung des Panorama Spa

Nutzung der Sports Base

kostenfreier Parkplatz am Haus

ab € 290,00 pro Erw.

im Doppelzimmer Landseite

ab € 350,00 pro Erw.

im Einzelzimmer Landseite

€ 140,00 pro Kind

(6 bis einschl. 12 Jahre im Zimmer der Eltern,

ab 2 Erw. nur als Familienzimmer buchbar)

Ganzjährig buchbar

(außer Weihnachten und Silvester)

BEAUTY- UND WELLNESSBEHANDLUNGEN

Bitte reservieren Sie sich frühzeitig Behandlungstermine in unserem Panorama Spa unter Tel.: +49 36628 98-5000.

➔ Bio-Seehotel Zeulenroda GmbH & Co. KG

Bauerfeindallee 1

07937 Zeulenroda-Triebes

Buchung: Tel.: 036628 98-107/-108,

reservierung@bio-seehotel-zeulenroda.de

www.bio-seehotel-zeulenroda.de



| WEIHNACHTEN |

ANZEIGE

Mehr als nur Schmuck für den Weihnachtsbaum...

INDOOR-WEIHNACHTSMARKT IN GERA - LANGENBERG ab dem 01.11.2023 - Breites Weihnachtssortiment auf 500 m² mit Handwerkskunst aus dem Erzgebirge.

Wer in Sachen weihnachtlicher Schmuck up to date sein will, sollte sich auf den Weg machen in die Weihnachtsscheune von Käpt'n Billig in Gera-Langenberg. Dort kann er auf rund 500 Quadratmetern und geschützt vor allen Wettern eine märchenhaft anmutende Welt erleben und sich natürlich von neuesten Trends inspirieren lassen.

Das Team um »Käpt'n« Mario Harnisch bietet auch in diesem Jahr tollen Weihnachtsschmuck an, z.B. den neuen Gera Schwibbogen oder handgefertigte Räuchermännchen aus der Nie-

derlausitz mit Neuauflage des »Sänger-Quartetts« um Theodor, Otto, Emil und Heinrich. Die Gruppe war auch der Ausgangspunkt für die Gründung der kleinen Manufaktur, in der die Figuren in Handarbeit hergestellt werden. In Folge löste das Quartett so viel Begeisterung aus, dass bereits Ende März 2018 die serienmäßige Produktion in Schwarzheide begann. Heute haben die beiden Brüder ein breites Spektrum an Figuren im Programm, die mit ihrem typischen Erscheinungsbild - Zylinder, Anzug und Fliege - an längst

vergangene Zeiten erinnern. Die Räuchermännchen bringen so nicht nur Weihnachtsstimmung, sondern auch einen Hauch Nostalgie in das heimische Wohnzimmer. Dabei sind sie aufgrund einer Größe von fast 30 Zentime-

onen in mindestens 20 verschiedenen, jährlich wechselnden Farben. Natürlich vermitteln zehn prächtig geschmückte künstliche Weihnachtsbäume, wie das wirkt. Damit nicht genug, die Gäste können bei Kerzenschein,



SÄNGER-QUARTETT



GERA SCHWIBBOGEN



tern auch ein echter Blickfang. Bleibt also nur noch die Frage, ob man sich lieber für ein musikalisches Ensemble entscheidet oder auch Figuren wie den Fotografen Otto in die Sammlung aufnimmt. Neben diesem Angebot finden Besucher in der ebenso bunten wie romantischen und duftenden Welt um das Fest aller Feste original erzgebirgische Handwerkskunst - Pyramiden und Schwibbögen, Räuchermännchen und Krippen. Kerzen in verschiedenen Farben, Räucherhäuschen, phantasievolle Spieluhren und Dekoartikel komplettieren das Angebot. Dominiert wird dieses jedoch von Kugeln und Dekorati-

onen in mindestens 20 verschiedenen, jährlich wechselnden Farben. Natürlich vermitteln zehn prächtig geschmückte künstliche Weihnachtsbäume, wie das wirkt. Damit nicht genug, die Gäste können bei Kerzenschein,

➔ **Käpt'n Billig**
Weihnachtsscheune
ab 01.11.2023

Mo - Fr 9 - 19 Uhr

Sa 9 - 16 Uhr,

Adventssamstage bis 18 Uhr

Von Ossietzky-Straße 32

07552 Gera-Langenberg

www.kaeptn-billig.com

HIER KAUFT
der Weihnachtsmann
ALLE SEINE
GESCHENKE

SELGROS Gera-Trebnitz
An der Beerweinschänke 1
07554 Gera-Trebnitz
Tel.: 0365 4352-0
Fax: 0365 4352-199

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 6 – 21 Uhr
Sa. 7 – 20 Uhr



NOCH KEIN KUNDE?

**Jetzt einfach Scannen,
Kunde werden & profitieren!**

| VORTRAG |

Geschichte der Antifa

VORTRAG VON RICHARD ROHRMOSER in der Gedenkstätte Amthordurchgang Gera.



Was ist die Antifa? Eine demokratiegefährdende linksextreme Bewegung? Eine unverzichtbare Akteurin im Kampf gegen Rechts-extremismus? Oder bis zu einem gewissen Grad beides gleichzeitig?

Historiker Richard Rohrmoser blickt auf die Geschichte der antifaschistischen Bewegung seit der Entstehung in den 1920er Jahren. Er arbeitet heraus, dass es „die“ Antifa nicht gibt. Vielmehr handelt es sich um einen Sammelbegriff für unterschiedliche, nicht-institutionalisierte linke

Strömungen. Als prägend für das heutige Erscheinungsbild stellt er die Entstehung der „Autonomen Antifa“ heraus. Er entwirft ein differenziertes Bild einer sehr heterogenen Bewegung – ohne gewalttätige Tendenzen innerhalb der Szene zu verharmlosen. (nst)

➔ **Vortrag. Richard Rohrmoser - Antifa**
02.11.2023, 18 Uhr
 Gedenkstätte Amthordurchgang Gera
www.torhaus-gera.de

| LESUNG |

Weg ins Leben

TAMI WEISSENBERG kommt zu Lesung und Gespräch ins Geraer „Fliesenschön“.

Die Lesebühne „Fliesenschön“ begrüßt Tami Weissenberg zu Lesung und Gespräch. Der gebürtige Thüringer bringt seine Romane „Darjeeling Pur“ und „Weg ins Leben“ mit, in denen er seine Erfahrung mit Gewalt in Beziehungen und den Weg zurück in ein normales Leben literarisch verarbeitet. Der teils naive Glaube an das Gute – gepaart mit einer großen Portion Unerfahrenheit – führten zu vielen Lebensjahren geprägt von Gewalt, Fremdbestimmung und Misshandlung. Heute ist er Initiator und Gründer

bundesweit tätiger Gewaltschutzeinrichtungen. Die Mechanismen hinter gewaltausübenden Menschen legt er bei Lesungen und Vorträgen dar. Zudem macht er sich für dieses Thema in den Medien beharrlich mit Gesicht und Stimme stark. (cla)

➔ **Lesung + Gespräch. Tami Weissenberg**
24.11.2023, 19 Uhr
 Lesebühne Fliesenschön
 Weinbergstraße 4,
 07548 Gera
www.edition-outbird.de

| AUSSTELLUNG |

Munch. Lebenslandschaft

MUSEUM BARBERINI POTSDAM
PRÄSENTIERT mehr als 110 Werke
 des norwegischen Künstlers bis April 2024.



Die Kunst Edvard Munchs ist für ihre eindringlichen Darstellungen existenzieller Empfindungen bekannt. Eine ebenso wichtige Rolle spielt in seinen Werken die Faszination für die Natur, die nun erstmals in einer Ausstellung thematisiert wird. „Munch. Lebenslandschaft“ im Potsdamer Museum Barberini widmet sich den wissenschaftlichen und philosophischen Einflüssen auf den Maler und erschließt sein Werk als Resonanzraum der heutigen Klimakrise. Die Ausstellung vereint mehr als 110 Werke von internationalen Leihgebern, darunter das Munchmuseet Oslo, das Museum of Modern Art New York, das Dallas Museum of Art und das Museum Folkwang Essen. In Edvard Munchs Zeit wandelte sich das

Naturverständnis radikal. Unter dem Eindruck neuer Entdeckungen in Biologie, Physik, Medizin und Geologie wurde die Natur nicht mehr als etwas Statisches wahrgenommen, sondern als etwas Dynamisches. In vielen Werken setzte Edvard Munch diese lebendige, dynamische und sich wandelnde Natur ins Bild. Unwetter, Eingriffe des Menschen in die Natur sind ebenso Bildthemen wie sich bewegende Erdmassen mit vermenschlichten Zügen. Ineinander verschlungene Körper vereinigen sich mit der Erde. In einigen Bildern ließ Munch Mann und Frau schwerelos durch den Raum schweben. Auf diese Weise brachte der Künstler die Triebkräfte und Sehnsüchte des Menschen mit zyklischen,

universalen Kräften in Zusammenhang. Parallel zur Potsdamer Schau widmet sich eine zweite Munch und Berlin. „Edvard Munch. Zauber des Nordens“ ist noch bis 22. Januar 2024 in der Berlinischen Galerie zu sehen. Für beide Ausstellungen ist ein Kombiticket erhältlich. (mba/ule)

➔ **Ausstellung. Munch. Lebenslandschaft**
18.11.2023 - 01.04.2024
 Mi-Mo 10-19 Uhr;
 1. Do im Monat 10-21 Uhr
 Museum Barberini Potsdam
www.museum-barberini.de

COR

Gegensätze aufs Schönste vereint.



 **creativ
einrichtungen**

Showroom Jena:
Engelplatz 8 (im Postcarré)
07743 Jena

Tel. (03641) 394848
jena@creativeinrichtungen.de

Showroom Erfurt:
Maximilian-Welsch-Straße 2b
99084 Erfurt

Tel. (0361) 430478-0
erfurt@creativeinrichtungen.de

„Kann man das Beste aus allen Welten haben?“, fragten sich die Designer von Jehs + Laub und entwarfen Mell Lounge, ein Sofa, das Gegensätze aufs Schönste vereint: einerseits klare Außenkanten und tiefe Sitzflächen – andererseits sanft gerundete Innenformen, kuschelige Kissen und zierliche Kufen, die das Sofa fast schwebenlassen. Über das gelungene Resultat gibt es wohl keine wider-sprüchlichen Meinungen.



100% MADE
IN GERMANY



NATÜRLICH
NACHHALTIG



MIT LIEBE
HANDGEFERTIGT

COR.DE/MELLLOUNGE

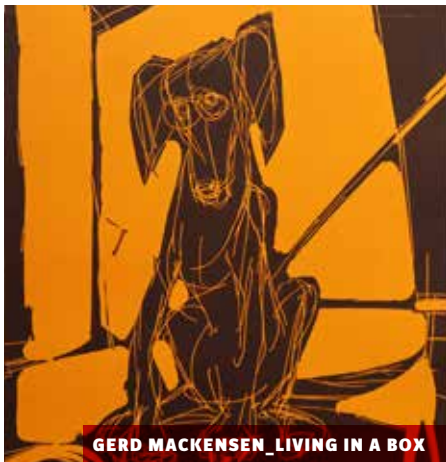
| KUNST |

Für Kunstfreunde und Sammler

24. THÜRINGER GRAFIKKALENDER
2024 erscheint als limitierte Edition von 80 Exemplaren – Kunstsammlung für jedermann.



ERIK BUCHHOLZ - SCHAUKELE



GERD MACKENSEN - LIVING IN A BOX

Seit nunmehr 1999 erscheint der Thüringer Grafikkalender mit zwölf Originalgrafiken von sechs Künstlern aus dem Freistaat - ein Muss für Kunstfreunde und Sammler. Auch die 24. Auflage vereint verschiedene grafische Techniken. Einst initiiert von Martin Max und Walter Sachs, steuern sie auch dieses Jahr Farb-Holzschnitte beziehungsweise Holzschnitte bei. Zu ihnen gesellt sich Sabine Rittweger, ebenfalls mit Holzschnitten. Gerd Mackensen indes präsentiert zwei Linolschnitte. Mit von der Partie sind zudem die beiden Geraer Künstler Kay Voigtmann und Erik Buchholz. Beide sind mit Siebdrucken vertreten, der eine versponnen und poetisch, der andere schräg und phantastisch.

Der Kalender ist auf achtzig Exemplare limitiert. Die Grafiken sind so im Kalenderium montiert, dass sie auf einfache Weise entnommen und gerahmt werden können. Kurzviten der Künstler sowie Informationen zu den verschiedenen Techniken ergänzen den Kalender, der auf Wunsch auch in einem Pappschuber verschickt wird. Bei einem Preis von einem Euro pro Kalendertag ist es eine Kunstsammlung für jedermann. (ebu/ule)

➔ **24. Thüringer Grafikkalender 2024**

Präsentation: 16.11.2023, 18 Uhr
Röstkollektiv, Jüdengasse 4, 07545 Gera

| KONZERT |

Jazz hoch drei in der Häselburg

KULTURHAUS IN GERAS INNENSTADT
lädt zu Improvisations-Werkstatt für Groß und Klein, Konzerten und Buchpräsentation.



MONA MATBOU RIHAI

November ist der Jazz-Monat in der Häselburg. Gleich zu Beginn sind herausragende Musiker aus Deutschland, Griechenland, dem Iran, Polen, Serbien, Slowenien und Ungarn für eine einwöchige Jazz-Impro-Werkstatt zu Gast. Dabei lassen sie auch in zwei Konzerten das ganze Haus erklingen. Zudem unterrichten sie an einem Tag große und kleine Musikbegeisterte in Workshops. Am 10. November sind außerdem Valentina Villaseñor und Jordan White dabei. Sie interpretieren Stücke des Geraer Komponisten Nathanael Gottfried Gruner (1732-1792) neu. Danach präsentiert die Jazzwerkstatt Peitz das herausragende Greg Osby Organ Trio. Der gefeierte Schweizer Schlagzeuger Florian Arbenz trifft auf den sensationellen nieder-

ländischen Hammondorgel-Zauberer Arno Krijger und den legendären US-Saxophonisten Greg Osby. Es ist eine Rückkehr zu den Wurzeln des Jazz und ein musikalisches Experiment. Genau richtig für die Häselburg. Zuvor stellen Ulli Blobel und Uwe Warnke das Buch „Woodstock am Karpfenteich II“ über die Geschichte der Jazzwerkstatt vor. Den Schlusspunkt setzt die musikalische Allrounderin und Performance-Künstlerin Teresa Riemann mit „Solo drum madness, intriguing vocals & effects“. Es ist eine Kombination aus Perkussion und zitternden Soundteppichen. Kollabierende Landschaften werden durch den eklektischen Einsatz einer fragmentierten Stimme zusammengehalten, die spontan Fetzen aus der Er-

innerung der Menschheit rezipiert. (pve)

➔ **Konzert. Musiker der internationalen Jazz-Impro-Werkstatt**

10.11.2023, 19 Uhr
12.11.2023, 15 Uhr

Workshops

11.11.2023, ab 11 Uhr

Konzert. Greg Osby Organ Trio + Buchvorstellung

16.11.2023, 20 Uhr

Konzert. Teresa Riemann

23.11.2023, 20 Uhr
Kulturhaus Häselburg
Florian-Geyer-Straße 15-17, 07545 Gera

www.haeseburg.org

| AUSSTELLUNG |

25 Jahre aktuelle Kunst

ZWICKAUER KUNSTVEREIN PRÄSENTIERT zum Jubiläum 18 Handschriften mit Verbindung zur Stadt.

Der Verein Freunde Aktueller Kunst Zwickau feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen. In dieser Zeit organisierten seine - inzwischen rund 220 - Mitglieder zahlreiche interessan-



ROSA LOY_KOSTÜM



DANIELA JUNGHANS

te, beeindruckende Ausstellungen. Dadurch erwarb sich der Verein Ansehen nicht nur in der Muldestadt, sondern etablierte sich bundesweit als wichtige Adresse für Gegenwartskunst. Mit dem „Zwickauer Literaturfrühling“ konnte zudem in einer weiteren künstlerischen Sparte mit großem Erfolg ein Zeichen gesetzt werden.

Von Beginn an waren Ausstellungen und Veranstaltungen auf zeitgenössische Kunst ausgerichtet, die sowohl jungen Künstlern Raum geben als auch bereits etablierten und international relevanten Positionen. Insgesamt konnten in großen Expositoren um die 500 Künstler in Zwickau präsentiert werden. Wichtig ist dem Verein, neben international arbeitenden Künstlern auch solche zu zeigen, die noch immer einen Bezug zu ihrer (Geburts-) Stadt haben. Was ist dafür besser geeignet als ein Jubiläum?

So dokumentiert der Verein mit der aktuellen Ausstellung seine Verbundenheit zum Standort, präsentiert sie doch unter dem Titel „Zwickau & Co“ Werke von 18 Künstlern, die entweder aus der Stadt stammen oder dort

und in der Umgebung leben und arbeiten. Während Sabrina Vivian Groh und Tino Helbig in Zwickau leben, Frank Maibier und Osmar Osten in Zwickau sowie Marietta Jeschke in Reichenbach zu Hause sind, kommen die anderen, etwa Hartwig Eberbach, Wolfram Ebersbach, Rosa Loy, Daniela Junghans und Klaus Walther, aus Gegenden darüber hinaus - mit einem Leipziger Schwerpunkt. Die Exposition vereint Arbeiten aus allen Bereichen künstlerischer Sparten von Malerei und Zeichnung, über Photographie bis zu Objekt- und Medienkunst. (kfi/ule)

➔ **Ausstellung. Zwickau & Co. - 25 Jahre Verein Freunde Aktueller Kunst Zwickau**

bis 17.11.2023

Di/Mi/Fr 14-18 Uhr + nach Vereinbarung
Galerie KV Freunde Aktueller Kunst
Hauptstraße 60/62, 08056 Zwickau

www.freunde-aktueller-kunst.de

| KONZERT |

Bach in ungeahnten Klangfarben

JAZZDUO TIMM-BROCKELT spielt „Bach & Jazz“ im Zeitzer Dom St. Peter und Paul.

Wenn schon Jubiläum, dann richtig: Mit den musikalischen Wiederholungstätern JazzDuo Timm-Brockelt. Sie erfreuten mit ihrem Spiel schon im ersten Jahr der Eule-Organkonzerte das Publikum. Grund genug, sie zehn Jahre danach erneut einzuladen. Im diesem Konzert erklingt adventliche und weihnachtliche Musik. Eine Mischung von Luther bis Reger. Und: Es wird auch nach Wünschen des Publikums improvisiert.

Wenn David Timm (Orgel, Klavier) und Reiko

Brockelt (Saxophon, Altquerflöte) zusammen als JazzDuo musizieren, entstehen faszinierende Klangbilder und Hörgenüsse. Die gefragten Musiker durchmischen beispielsweise Werke von Bach mit rhythmischen Sambaclängen. Auf Orgel, Klavier, Saxophon und Flöte entsteht eine überraschende, mitreißende Neukombination, die die Bach'schen Melodien in neuem Licht erscheinen lässt und ihr ungeahnte Farben entlockt.

David Timm und Reiko Brockelt sind seit 1991



erfolgreich als JazzDuo auf nationalen wie internationalen Bühnen zu erleben. Gemeinsam spielten sie auf vielen Klassik- und Jazzfestivals im In- und Ausland. (rec)

➔ **Konzert. Bach & Jazz - JazzDuo Timm-Brockelt**

03.12.2023, 17 Uhr

Dom St. Peter und Paul Zeitz

www.euleorgel-zeitz.de

| AUSSTELLUNG |



DIETMARWEBER - TAUCHER 2021

Karikaturen in drei Dimensionen

PLASTIKATUREN VON DIETMAR WEBER im Gartensaal des Greizer Sommerpalais.

Pünktlich zu Beginn der närrischen Zeit bietet das Sommerpalais Greiz einen passenden Einstieg: Ab 11.11. präsentiert das Museum Plastikaturen von Dietmar Weber. Der in Ortrand beheimatete Bastler versteht sich eigentlich nicht als Künstler - bis jetzt jedenfalls. Doch seine Werke setzen in kleinen dreidimensionalen Bildern das plastisch um, was

Das Sommerpalais verfügt über einen eigenen Sammlungsbestand an „Plastikaturen“, humorvollen skulpturalen Arbeiten. Mit Dietmar Webers Werken - etwa dreißig sind zu erleben - findet die erste Personalausstellung auf diesem Gebiet im Greizer SATIRICUM statt. Die Ausstellung erweitert das Angebot des Sommerpalais um eine Winterausstellung



DIETMAR WEBER - ZUGVÖGEL 2021

Karikaturisten zeichnen. Er setzt Worte nicht nach dem übertragenen, sondern nach wörtlichen Sinn in Bilder um, karikiert alltägliche Missgeschicke, greift Absurdes auf.

Dabei entfalten die Arbeiten Webers eine Komik, die denen der Karikatur ebenbürtig ist. Der plastische Charakter und der Arbeitsaufwand beim Herstellen kennzeichnen einen weiteren markanten Unterschied zu den Werken der zeichnenden Kunst. Manchmal dauert es nämlich Monate, bis eine der mitunter filigranen Arbeiten fertiggestellt ist.

im Gartensaal. Dabei könnte man durchaus sagen: Zeichnung trifft Skulptur, denn im Obergeschoss läuft parallel die Ausstellung der Karikaturistin Barbara Henniger. Die Bandbreite komischer Kunst ist groß - auch Dank solcher Bastler wie Dietmar Weber. (uhä)

➔ **Ausstellung. Dietmar Weber - Plastikaturen**
11.11.2023 bis 31.03.2024
Di-So 10-16 Uhr
Führung: 21.11., 12.30 Uhr
Sommerpalais Greiz
www.sommerpalais-greiz.de

Vogtland Philharmonie
GREIZ • REICHENBACH

TERMINE DER REGION • MEHR UNTER WWW.V-PH.DE

GALA der OPERETTE



Ava Gesell • Alexander Geller • GMD Stefan Fraas

Mi, 08.11.23, 14³⁰, Plauen, Festhalle 03741-2912444

Do, 09.11.23, 17⁰⁰, Glauchau, Stadttheater 03763-2421

naumann.classiX

Kammermusik in einer ehemaligen Greizer Schmiede mit Peter Manz (Cello) und Johannes Kilian (Marimbaphon)



Fr, 10.11.23, 19.30 Uhr, Greiz, 10aRium

Tickets: Tourist-Info 03661-689815, 10aRium.de/tickets

3. SINFONIEKONZERT

• Dvořák Konzertouvertüre Karneval • Chopin Klavierkonzert Nr. 2 f-Moll • Regner Variationen & Fuge über ein Thema von J. A. Hiller



Anika Vavić Klavier • Florian Ludwig Dirigent

Mi, 15.11.23, Reichenbach, Neuberinhaus 03765-12188

Fr, 17.11.23, Greiz, Vogtlandhalle 03661-62880, Eventim

Einführung: 18.45 Uhr • Beginn: 19.30 Uhr

SILVESTER- & NEUJAHRSKONZERTE

Heitere Melodien aus Oper, Operette und Musical



So, 31.12.23, 13.30, 17.00 & 20.30 Uhr, Vogtlandhalle

Mo, 01.01.24, 17.00 Uhr, Neuberinhaus

Tickets in den Häusern & Eventim • weitere Termine: www.v-ph.de

Die Vogtland Philharmonie wird gefördert durch die öffentliche Hand sowie zahlreiche Partner und Sponsoren.





Puppenspiel für Klein und Groß

DR. FAUST & SCHNEEWEISSCHEN UND ROSENROT im Stadthaus Hermsdorf.

Puppenspiel steht gleich gleich zwei Mal an einem Tag auf dem Programm des Stadthauses Hermsdorf. Das Traditionelle Marionettentheater Dombrowsky aus Nobitz will kleine Zuschauer ebenso erfreuen wie Erwachsene. An letztere richtet sich „Dr. Faust's Höllenfahrt“, eines der ältesten Puppenspiele überhaupt. Gespielt wird die um 1500-1515 angesiedelte Geschichte um das ruchlose Leben und erschreckende Ende des weltbekannten Zauberers Dr. Johann Faust in historischer Kulisse und mit historischen Figuren in der naiven schwarz-weiß Spielweise der Wandmarionetten-Bühnen der Jahrhundertwende.

An Menschen ab fünf Jahre richtet sich das Märchen „Schnee-

weißchen und Rosenrot“. Die Geschichte der beiden Schwestern kennt jedes Kind. Sie helfen einem Bären über die schwere Winterszeit und freunden sich mit ihm an. Doch er muss zurück in den Wald, um einen Schatzräuber zu jagen. Als dann ein Prinz an ihr Haus klopft, der seinen verschwundenen, verzauberten Bruder sucht, erinnerten sie sich an den geheimnisvollen Bären... (ule)

➔ **Schneeweißchen und Rosenrot**
25.11.2023, 15 Uhr
Dr. Faust's Höllenfahrt
25.11.2023, 17 Uhr
Stadthaus Hermsdorf
www.vg-hermsdorf.de



Zum Jubiläum: Der Zapfhahn

SCHERENSCHNITT-KÜNSTLERINNEN gestalten 25. Köstritzer Sammelflasche

Grafiker, Maler, Keramiker und Karikaturisten haben schon das Etikett für die Köstritzer Sammelflasche entworfen. Mal in den Farben der Brauerei, mal schwarz-weiß, mal schrill und ausgefallen, mal ganz „klassisch“. In diesem Jahr konnte das Heinrich-Schütz-Haus die Schmöllner Scherenschnitt-Künstlerinnen Angela Kiesewetter-Lorenz und Elke Sieg für die Gestaltung des Etiketts gewinnen. Mit spitzer Schere bearbeiteten sie schwarzes und farbiges Papier, um zu dem zweideutigen Wortspiel „Zapfhahn“ etwas zu gestalten, das durchaus zum Nachdenken und Schmunzeln anregt.

Seit 1999 wählen Museum und Köstritzer Schwarzbierbrauerei

einen renommierten Künstler aus, der das Rückenetikett der begehrten Sammelflasche entwirft. Die Brauerei stiftet die Bierflaschen ohne rückseitiges Etikett. Dieses wird separat gedruckt und per Hand auf jede einzelne der nummerierten und limitierten Flaschen geklebt. Musiker und Künstler erhalten sie bei Veranstaltungen des Museums statt Blumen. Auch Museumsbesucher können sie erwerben. (fbö/ule)

A25. Köstritzer Sammelflasche

Heinrich-Schütz-Haus
Heinrich-Schütz-Straße 1,
07586 Bad Köstritz

www.heinrich-schuetz-haus.de

Renovierungs-Lösungen, die bei Dir ankommen!

Küchen Türen Treppen Fenster

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

PORTAS- Fachbetrieb Norbert Seegers
Langenberger Straße 40
07552 Gera
www.seegers.portas.de

| EMPFEHLUNGEN |

Lese-, Hör- und Sehempfehlungen



Ein Adventskalender besonderer Art

Bald nun ist Weihnachtszeit... Da denkt man an gemütliche Stunden mit Tee oder Glühwein und anregender Lektüre. Letztere bietet dieses Buch, das man Tag für Tag durch den Advent hindurch lesen sollte. Denn 17 Autorinnen und ein Autor haben 24 Kurzgeschichten aufgeschrieben, die man so bis zum Heiligabend genießen kann.

Sie alle rücken inspirierende Frauen und Erfinderinnen in den Mittelpunkt. Zudem erlauben sie eine Reise durch die Jahrhunderte - von

Hildegard von Bingen bis zu Astrid Lindgren - mit ganz unterschiedlichen weihnachtlichen Festen und Traditionen. Da backt Maria Montessori Panettone in einem Armenviertel, sucht Marilyn Monroe den

Rat der Psychoanalytikerin Anna Freud, tanzt Audrey Hepburn die Zuckerfee im „Nussknacker“. Margarete Steiff baut mit ihren Tieren eine besondere Krippe, Mata Hari ist auf der Suche nach einer Uhr für ihre beim Vater lebende Tochter und Ada Lovelace inspiriert Charles Dickens zu seiner Weihnachtsgeschichte.

Und dann ist da Irena Sendler, der Engel aus dem Warschauer Ghetto, die jüdische Kinder in Sicherheit bringt...

Durch alle, manchmal mit einem Hauch von Zuckerguss versehenen Geschichten weht der Zauber von Weihnachten. Schön, dass es zwei zusätzliche Kapitel für die Feiertage gibt. (ule)

➔ **Weihnachtsduft und Erfindergeist. 24 Geschichten über berühmte Frauen;** Adventskalender; Piper Verlag München 2023; 400 S., 16 €; ISBN 978-3-492-50698-4

07 Das Magazin verlost 3 Exemplare dieses Buches
Bewerbungen bitte bis zum 10.11.2023 mit Angabe Ihrer Kontaktdaten unter: www.07-thueringen.de
Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Backen mit Leidenschaft und Liebe

Für diesen Band haben sich drei kreative Menschen zusammengetan: Die Bäckerin Doreen Bergmann, die Bloggerin Petra Hermann und der Fotograf Mario Hochhaus. Entstanden ist ein aufwändig gestaltetes, optisch ansprechendes Buch mit 70 Rezepten und 150 Fotos, die Appetit und Lust machen auf eine große Portion Tortenzauber. Dazu gibt es kleine Tricks und Kniffe zum Backen.

Doreen Bergmann nimmt den Leser mit auf eine Reise durch die Welt ihrer Patisserie. Dabei reicht das Spektrum von der Sahnetorte, über

Gugelhupfe bis zu aromatischen Tartes und cremigen Cheesecakes und speziellen Rezepten für Kinder.

Mit diesem Buch gibt die studierte Juristin, die ihr Hobby zum Beruf machte, eine Anleitung zum Zaubern beim Backen, das längst keine Hexerei ist. Der Zauberstab aus Nougat, der Feenstaub aus Puderzucker - es braucht nur ein bisschen Fantasie. Bei jedem Rezept kommt als geheime Zutat noch eine große Portion Liebe dazu, meint die Autorin. Die könne gleich vorsichtig mit untergerührt werden oder am Ende noch darüber gestreut - schmecken werde man sie auf jeden Fall. (phe)

➔ **Patisserie Bergmann/Petra Hermann/Mario Hochhaus (Fotos). Stelzendorfer Tortenzauber - Kuchenrezepte zum Glücklichsein;** Selfpublishing Patisserie Bergmann Stelzendorf, Zeulroda-Triebes 2023; 180 S., 70 Rezepte, 150 Farbfotos, 30 €; ISBN 978-3-9825586-0-8

07 Das Magazin verlost 2 Exemplare dieses Buches
Bewerbungen bitte bis zum 10.11.2023 mit Angabe Ihrer Kontaktdaten unter: www.07-thueringen.de
Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Trauerkultur am Straßenrand

Sie sind unübersehbar, die Kreuze an den Straßenrändern. Mehr und mehr hat sich dieser Brauch in den zurückliegenden Jahrzehnten etabliert. Er scheint eine neue Kultur, mit der Familienangehörige, Freunde, Bekannte auf Menschen aufmerksam machen, die bei Unfällen im Straßenverkehr mitten aus dem Leben gerissen wurden. Für manche ist es vielleicht ein zweites Grab jenseits der einengenden Vorschriften eines Friedhofs, für andere eine

Erinnerungsstätte. In jedem Fall ist es Mahnung und Warnung an alle zu gegenseitiger Achtung und Rücksichtnahme im Straßenverkehr. Tomas Kittan hat sich dieser neuen Art der Trauerkultur angenom-

men, 15 Schicksale hinter solche Unfallkreuzen nachrecherchiert. Auf diese Weise gibt er den Verstorbenen jenseits des kurzen Blicks im Vorbeifahren wieder ein Gesicht.

Er veranschaulicht zudem den unterschiedlichen Umgang mit solchen Unfallkreuzen in den einzelnen Bundesländern, der von Tolerieren bis Vernichten reicht, denn eine einheitliche Regelung gibt es in Deutschland dazu nicht. Er rückt aber auch derartige Trauerkultur weltweit in den Blick. Zugleich will er mit seinem Buch eine gesellschaftliche Debatte um diese Trauerkultur anstoßen. (ule)

➔ **Tomas Kittan. Friedhof Straße - Die Schicksale hinter den Straßenkreuzen;** Sachbuch, Mitteldeutscher Verlag Halle/Saale 2023; 276 S., s/w- und Farbbabb., 24 €; ISBN 978-3-96311-841-8

07 Das Magazin verlost je 2 Exemplare dieses Buches
Bewerbungen bitte bis zum 10.11.2023 mit Angabe Ihrer Kontaktdaten unter: www.07-thueringen.de
Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Termine November 2023

Mi, 1. November

Gera, Kunstsammlung Gera, Orangerie, 19 Uhr

1. Orangerie-Gespräch: »Ehe – bald ein Auslaufmodell? Brauchen wir ein neues Familienrecht?« (Voranmeldung)

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 19 Uhr

Ensemblekonzert der Kreismusikschule Bernhard Stavenhagen

Gera, Kultur- und Kongresszentrum, Schloßstraße, 20 Uhr

»LEBE. LIEBE. LACHE.« - Die Show, die glücklich macht, mit Biyou Kattilathu

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 20.30 Uhr

MEHRfilm: »DogMan«

Do, 2. November

Gera, Kulturkorridor, Humboldtstraße 26 (Seiteneingang rechts), 14 – 17 Uhr

Herbstausstellung der Stiftung Kulturkorridor: »Fusion of art« - Plastik, Malerei, Grafik

Gera, Gästeführer Region Gera e.V., Zschochernplatz, Brunnen (Treffpunkt), 15.30 Uhr

Führung: »Vor 85 Jahren«

Gera, Stadtmuseum, Museumsplatz, 17 Uhr

»Gersche Geschichten – Mundart-Abend im Höhlermuseum« - Vortrag mit Uwe Lehmann, Nachtwächter und Höhlerrührer (Voranmeldung erbeten)

Gera, Gedenkstätte Amthordurchgang, 18 Uhr

Vortrag: »Antifa. Porträt einer linksradikalen Bewegung. Von den 1920er Jahren bis heute« - mit Richard Rohrmoser

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 20 Uhr

»Taylor Swift – The Eras Tour«

Fr, 3. November

Gera, Metropol, Leipziger Straße 14 Uhr: KaffeeKuchenKino »Anatomie eines Falls«

20 Uhr: »Taylor Swift – The Eras Tour«

Zeitz, Schloss Moritzburg, 15 Uhr

Preisverleihung der 7. Kreisfotoschau 2023

Zeulenroda-Triebes, Städtisches Museum, Aumaische Straße, 19.30 Uhr

Vortragsreihe: »Reuðisches Militär vom Mittelalter bis zum Ende des I. Weltkrieges« - mit Lars Goßmann, Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Ordenskunde

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 19.30 Uhr

»Was am Ende bleibt« - Geschichten eines echten Tatortreinigers mit Thomas Kundt

Gera, Kultur- und Kongresszentrum, Schloßstraße, 20 Uhr

Live: Dance Masters - Best of Irish Dance!

Hauptuntersuchung fällig?

Gera, Straßenbahnhaltestelle Sorge/Markt (Treffpunkt), 20 Uhr
Nachtwächter-Tour in der Geraer Altstadt (Anmeldung Gera-Information)

Gera, Altenburg, Altenburger Land, verschiedene Veranstaltungsorte, 20 Uhr

Literatur in den Häusern - Lieblingsliteratur im kleinen Rahmen, gelesen von Mitgliedern des Schauspielensembles des Theaters Altenburg Gera

Sa, 4. November

Gera, Möbelhaus Rieger, Showbühne, Siemensstraße, 10 – 18 Uhr

Modelleisenbahnausstellung (Veranstalter: Ostthüringer Modelleisenbahnclub Gera e.V.)

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 10.30 Uhr

»Bücher beißen nicht!« - Vorlesegeschichten für Kinder ab vier Jahren

Gera, Gera-Information, Markt (Treffpunkt), 11 Uhr

Stadtrundgang in der Geraer Altstadt (Anmeldung Gera-Information)

Gera, Kunstsammlung Gera, Orangerie, Orangerieplatz, 15 Uhr

Öffentliche Führung

Gera, Theater, Szenario, 15 Uhr

»Der kleine Angsthase« - Puppentheater nach dem Bilderbuch von Elizabeth Shaw

Gera, Theater, Großes Haus, Konzertsaal, 16 Uhr

Orgelkonzert mit Horn und Flügel

Gera, Planetarium, Nicolaistraße, 18.30 Uhr

PINK FLOYD - Wish you were here

Gera, Clubzentrum Comma, Heinrichstraße, 19.30 Uhr

EISREGEN - Grenzgang Tour 2023 / Support: MAAHES

Greiz, 10arium, Friedrich-Naumann-Straße, 19.30 Uhr

»DANNER. Maße des Wohlbefindens« - Theatermonolog

Altenburg, Theater, Heizhaus, 19.30 Uhr

»Dorian Gray« - Werkstattproduktion nach Oscar Wilde

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 20 Uhr

»Taylor Swift – The Eras Tour«

So, 5. November

Gera, Möbelhaus Rieger, Showbühne, Siemensstraße, 10 – 17 Uhr

Modelleisenbahnausstellung (Veranstalter: Ostthüringer Modelleisenbahnclub Gera e.V.)

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 10 – 16 Uhr

12. Schmuck- & Mineralienbörse - Kaufen, tauschen, handeln

Gera, Theater, Szenario, 11 Uhr

»Der kleine Angsthase« - Puppentheater

Altenburg, Staatliches Friedrichgymnasium, Aula, Geraer Straße, 11 Uhr

2. Kammerkonzert

Gera, Kulturkorridor, Humboldtstraße

26 (Seiteneingang rechts), 14 – 17 Uhr
Herbstausstellung der Stiftung Kulturkorridor: »Fusion of art« - Plastik, Malerei, Grafik

Altenburg, Lindenau-Museum Kunstgasse, 14 Uhr

Sonntagsführung: »Vom Gesang der Kanarienvögel - Wilhelm Lachnits Gemälde im Lindenau-Museum«

Gera, Planetarium, Nicolaistraße, 14.30 Uhr

»Der kleine Häwelmann«

Gera, Theater, Großes Haus, 14.30 Uhr

»Anything Goes« - Musical Comedy

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 20 Uhr

»Taylor Swift – The Eras Tour«

Mo, 6. November

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 18 Uhr

»Philipp Mickenbecker – Real Life« (DOKU)

Bad Köstritz, Heinrich-Schütz-Haus, 19 Uhr

»... gen Himmel« - Konzert zum 351. Todestag von Heinrich Schütz

Di, 7. November

Greiz, Sommerpalais, 12.30 Uhr

Führung: »Alte Meister – gestochen scharf« (Teil 2)

Gera, Kulturkorridor, Humboldtstraße 26 (Seiteneingang rechts), 14 – 17 Uhr

Herbstausstellung der Stiftung Kulturkorridor: »Fusion of art« - Plastik, Malerei, Grafik

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 17 Uhr

TREFFPUNKT BIBLIOTHEK: »333 mal Gera in der Welt« - Vortrag mit Heimatforscher Dieter Bauke

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 17 Uhr

»Südtiroler Musikerherbst« - mit den Ladinern, Michael Hirte & Graziano

Gera, Kultur- und Kongresszentrum, Schloßstraße, 19.30 Uhr

»Schwarze Augen - Eine Nacht im Russenpuff«

Mi, 8. November

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 20.30 Uhr

MEHRfilm: »The Lesson«

Fr, 10. November

Gera, Metropol, Leipziger Straße 14 Uhr: KaffeeKuchenKino »Ein ganzes Leben«

16.30 Uhr: Cinema for Future »Vergiss Meyn nicht«

Gera, Kultur- und Kongresszentrum, Schloßstraße, 18 Uhr

Live: Fantasy

Gera, Kulturhaus Häselburg, Florian-Geyer-Straße, 19 Uhr

Schadengutachten und Fahrzeugbewertung.



Konzert: Internationale Jazz-Impro-Musiker und Musikerinnen im ganzen Haus

Gera, Kulturhaus Häselburg / Galerie Miese Südlich, Bergstraße, 19 Uhr
Ausstellungseröffnung: BERLIN CALLING IV (Ausstellung bis 21. Dezember 2023)

Gera, Theater, Großes Haus, 19 Uhr
Premiere: »Lauter leise Lieder« - Leise Melodien und poetische Texte von Bands und Liedermachern wie Gundermann, Karat, Keimzeit und den Puhdys

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 19.30 Uhr

Live: »Die Deutschrocklegenden-Show« - Grönemeyer, Lindenberg & Westernhagen in einer Tribute-Show

WIR BRAUCHEN

KONZERTE TERMINE FREIZEIT TANZEN KINO LESEN...

**www.07 -
Der Kalender für**

täglich - wöchentlich - monatlich

Zeulenroda-Triebes, Städtisches Museum, Aumaische Straße, 19.30 Uhr

Vortragsreihe: »Reuðisches Militär vom Mittelalter bis zum Ende des I. Weltkrieges« - mit Lars Goßmann, Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Ordenskunde

Greiz, 10arium, Friedrich-Naumann-Straße, 19.30 Uhr

Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach: Naumann.Classix

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 19.30 Uhr

»Don Giovanni« - Musik von Wolfgang Amadeus Mozart, in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln (19 Uhr Einführung)

Sa, 11. November

Gera, Kulturhaus Häselburg, Florian-Geyer-Straße, 11 Uhr

Workshops für Groß und Klein mit internationalen Jazz-Impro-Musikern und Musikerinnen

Greiz, Sommerpalais, Gartensaal, 10 - 16 Uhr
Beginn der aktuellen Winterausstellung: Plastikaturen von Dietmar Weber

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 10.30 Uhr
»Bücher beißen nicht!« - Vorlesegeschichten für Kinder ab 4 Jahren

Gera, Duale Hochschule Gera-Eisenach, Campus Gera, Weg der Freundschaft, 10 - 14 Uhr
Hochschulinformationstag

Altenburg, Theater, Heizhaus, 15 Uhr
»Die kleine Hexe« - Nach dem Kinderbuch von Otfried Preußler

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 16 - 23 Uhr
Nachtflohmarkt - Antiquitäten, Trödel, Sammlerartikel

Live: Rosa

Gera, Gera-Arcaden, Heinrichstraße (Haupteingang), 22 - 5 Uhr
10 Jahre Arcaden tanzt!

So, 12. November

Gera, Theater, Szenario, 11 Uhr
»Der kleine Angsthas« - Puppentheater

Sonntag, 12. November 2023: Baustellenbesichtigung „Stadtville als Ausbauhaus“ - Zum Verkauf
10:30 - 12 Uhr
Kleberstraße 10, 07613 Crossen
Kontakt: Thomas Lantzsich
Tel.: 0176 - 22309194
E-Mail: thomas.lantzsich@tc.de
www.happy-haus-bau.de/hausbesichtigungen

Zeitz, Schloss Moritzburg, 11 - 12.30 Uhr
Sonderführung: »Von der Renaissance bis zur Gegenwart - Ein Kunstspaziergang durch das Schloss« (Anmeldung erforderlich)

Ronneburg, Wismut-Ausstellung Objekt90, Weidaer Straße, 13 - 17 Uhr
Modellbahntag des MEC Weida e.V.

Zeitz, Haus der Jugend, Freiligrath-Straße, 13 - 14 Uhr
Workshop zum Musical »Alles wird gut«
15 - 16.30 Uhr: »Alles wird gut« - Ein theatrales Musical-Experiment

Gera, Kulturkorridor, Humboldtstraße 26 (Seiteneingang rechts), 14 - 17 Uhr
Herbstaussstellung der Stiftung Kulturkorridor: »Fusion of art« - Plastik, Malerei, Grafik

Posterstein, Museum Burg Posterstein, Burgberg, 14 Uhr
»Hans Fallada - Familienbilder« - Führung zum letzten Ausstellungstag

Altenburg, Residenzschloss, Schloss- und Spielkartenmuseum, 14 Uhr
Sonntagsführung: »Das Portrait des ersten deutschen Kaisers Wilhelm I.«

Gera, Planetarium, Nicolaistraße, 14.30 Uhr
»Der kleine Häwelmann«

Sonntag, 12. November 2023: Schau-Sonntag im Musterhaus
15 - 16 Uhr
Arminiusstraße 60, 07548 Gera
Kontakt: Silvia Hug
Tel.: 0173 - 5608950
E-Mail: s.hug@tc.de
www.happy-haus-bau.de/hausbesichtigungen

Gera, Kulturhaus Häselburg, Florian-Geyer-Straße, 15 Uhr
Konzert: Internationale Jazz-Impro-Musiker und Musikerinnen im ganzen Haus

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 15 Uhr
Landesupforchester Thüringen - Konzert mit dem Greizer Collegium musicum

Crossen an der Elster, Klubhaus, Hauptstraße, 15 Uhr
»Räuber Hotzenplotz« - Familienmusical mit dem MU-TH Musik-Theater der KulturVilla Kolorit Zeitz

Posterstein, Café »Zur eisernen Bank«, Herrenhaus, 15 Uhr
Die Tannenfelder Heilanstalt: LeseZEIT

zum Ende der Hans Fallada-Ausstellung

Gera, Metropol, Leipziger Straße EACD European Arthouse Cinema Day - Europäischer Kinotag
15.45 Uhr: »Thabo, das Nashornabenteuer«
16 Uhr: »Vermeer - Reise ins Licht« (Doku)
16.15 Uhr: »Titina Animation« (FSK 6)
17.45 Uhr: »Ingeborg Bachmann - Reise in die Wüste«
18 Uhr: »Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry«
18.15 Uhr: »La Singla« (DOKU)
20 Uhr: »Anatomie eines Falls«
20.15 Uhr: »Die Theorie von allem«
20.30 Uhr: »Ein ganzes Leben«

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 16 Uhr
»Das perfekte Tier des Universums« - Kinder- und Jugendtheater

Gera, Theater, Großes Haus, Konzertsaal, 18 Uhr
»More than swing, 5 Sterne de luxe!« - mit dem Metropolitan Jazz Orchestra

Gera, Theater, Bühne am Park, 19.30 Uhr
»Noch einen Augenblick« - Komödie von Fabrice Roger-Lacan

Di, 14. November

Gera, Kultur- und Kongresszentrum, Schloßstraße, 16 Uhr
Zünftige Märsche und beliebte Schlager - Benefizkonzert für die Spendenaktion »Thüringen hilft«

Gera, Buchhandlung Schmitt & Hahn, Schloßstraße, 18 Uhr
»Quo Vadis?« (Henryk Sienkiewicz) - Lesung mit Bernd Kemter (Geraer Goethe-Gesellschaft)

Mi, 15. November

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, ab 12 Uhr
Ausbildungs- und Jobbörse

Gera, Clubzentrum Comma, Heinrichstraße, 19.30 Uhr
Lesung: »Frühstück am Rande der Apokalypse« - mit Wladimir Kaminer

Gera, Theater, Konzertsaal, 19.30 Uhr
3. Philharmonisches Konzert - Freude in R(h)einkultur (18.45 Uhr Einführung)

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 20.30 Uhr
MEHRfilm: »The Lesson«

Do, 16. November

Gera, Kulturkorridor, Humboldtstraße 26 (Seiteneingang rechts), 14 - 17 Uhr
Herbstaussstellung der Stiftung Kulturkorridor: »Fusion of art« - Plastik, Malerei, Grafik

Gera, ASB Seniorenwohnanlage Am Bieblacher Park, Berliner Straße, 15 Uhr
»Erinnerungen« - Lesung mit dem Literaturclub Gera

Gera, Kinder- und Jugendzentrum Bumerang, Werner-Petzold-Straße, 17 - 19 Uhr
Filmpremieren des Filmclubs Gera-Pforten e.V.

Altenburg, Krone Zwei - Der Kulturaustauschladen, Kronengasse, 18 Uhr
Vortrag: »Früchte, Blüten, Gärten - Bilder aus den Sammlungen des Lindenau-Museums«

Gera, Theater, Konzertsaal, 19.30 Uhr
3. Philharmonisches Konzert - Freude in R(h)einkultur (18.45 Uhr Einführung)

Gera, Kulturhaus Häselburg, Altes Wannenbad, 20 Uhr
Greg Osby, Florian Arbenz & Arno Krijger Organ Trio und »Woodstock am Karpen-Teich« - mit Ulli Blobel und Uwe Warnke

Fr, 17. November

Bad Köstritz, Heinrich-Schütz-Haus, ab 9 Uhr
Bundesweiter Vorlesetag

Altenburg, Lindenau-Museum, Kunstgasse, 10 Uhr
Vorlesetag: »Kunstfresser - Aus dem Leben einer Museumsmitte«

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 14 Uhr
KaffeeKuchenKino: »The Quiet Girl«

Gera, Theater, Großes Haus, 19.30 Uhr
»Lauter leise Lieder« - Liederabend

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 19.30 Uhr
Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach: 3. Sinfoniekonzert

Zeulenroda-Triebes, Städtisches Museum, Aumaische Straße, 19.30 Uhr
Vortragsreihe: »Reußisches Militär vom Mittelalter bis zum Ende des I. Weltkrieges« - mit Lars Goßmann, Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Ordenskunde

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 19.30 Uhr
3. Philharmonisches Konzert (18.45 Uhr Einführung)

Gera, Reuter-Platz (Treffpunkt), 20 Uhr
Nachtwächter-Tour in Gera-Zwötzen (Anmeldung Gera-Information)

Sa, 18. November

Samstag, 18. November 2023: Hausbesichtigung »Stadthaus Flair 152«
10:30 - 12 Uhr
Am Speitewitz 22, 07552 Gera
Kontakt: Thomas Lantzsich
Tel.: 0176 - 22309194
E-Mail: thomas.lantzsich@tc.de
www.happy-haus-bau.de/hausbesichtigungen

Hohenleuben, Museum Reichenfels, 10 - 13 Uhr
3. Heimatpflegetreffen des Landkreises Greiz - Der Vogtländische Altertumsforschende Verein zu Hohenleuben e.V. lädt ein (Vor Anmeldung erforderlich)

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 10.30 Uhr
»Bücher beißen nicht!« - Vorlesegeschichten für Kinder ab 4 Jahren

DEKRA Automobil GmbH
Carl-L.-Hirsch-Straße 3
07552 Gera
www.dekra-in-gera.de

MEHR PLATZ!



Ab sofort online und ganz einfach aufs Handy gelegt!

www.07-thueringen.de
für Ostthüringen

täglich - über 1.000 Termine

Gera, Planetarium, Nicolaistraße, 18.30 Uhr
Tribute to Queen

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 19.30 Uhr
»Das Kudernatsch Kompott - Jetzt geht's ans Eingemachte« - Kabarettistische Lesung mit André Kudernatsch (Autor) und Andreas Groß (Musik)

Gera, Theater, Großes Haus, 19.30 Uhr
»Anything Goes« - Musical Comedy

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 19.30 Uhr
Gastspiel: »Im Kühlschrank brennt noch Licht« - Kabarett Herkuleskeule

Gera, Kultur- und Kongresszentrum, Schloßstraße, 20 Uhr
Live: 50 Jahre Truck Stop - Die Jubiläumstour 2023

Gera, Volkshaus Zwötzen, Liebschütz-er Straße, ab 20 Uhr

Greiz, Sommerpalais, 14.30 Uhr
Wochenendführung: »Zeichnung oder Skulptur?«

Gera, Theater, Szenario, 15 Uhr
»Lahme Ente, blindes Huhn« - Märchen von Ulrich Hub

Waldorfmarkt 18.11.2023 15 bis 18 Uhr

Mit Verkauf von handgefertigten Geschenkideen, Kerzenziehen, Kinderlädchen & Café



Otto-Rothe-Straße 32, Gera-Lusan
www.waldorfschule-gera.de

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 17 Uhr

»Amerikas Westküste« - Ein Reisebericht über 3.000 Kilometer Abenteuer am Pazifik mit Fotograf und Extremradler Dirk Rohrbach

Gera, Planetarium, Nicolaistraße, 18.30 Uhr
Pink Floyd - The Wall

Gera, Clubzentrum Comma, Heinrichstraße, 19.30 Uhr
Comedy: »Mal ehrlich« - mit Rüdiger Hoffmann

Gera, Theater, Bühne am Park, 19.30 Uhr
Premiere: »Don Quijote und die schwebende Wirklichkeit« - Ballettabend

Altenburg, Theater, Heizhaus, 19.30 Uhr
»Dorian Gray«

Zeulenroda-Triebes, VIVA Kulturforum,

Kreuzkirche Zeulenroda, 20 Uhr
Live: »Wenn nicht forte, geht's auch piano« - Jazz im Acoustic-Sound mit dem Alina Dillner Jazz Trio

Crossen an der Elster, Klubhaus, Hauptstraße, 20 Uhr
Rock im Klubhaus: Rock Revival Band

So, 19. November

Hohenleuben, Museum Reichenfels, 10 Uhr
Sonntagsgespräch des Vogtländischen Altertumsforschenden Vereins zu Hohenleuben e.V.: »Und plötzlich war Deutschland ein anderes ...« mit Jürgen Klimpe

Gera, Theater, Szenario, 11 Uhr
»Lahme Ente, blindes Huhn« - Märchen von Ulrich Hub

Gera, Kulturkorridor, Humboldtstraße 26 (Seiteneingang rechts), 14 - 17 Uhr
Herbstausstellung der Stiftung Kulturkorridor: »Fusion of art« - Plastik, Malerei, Grafik

Gera, Aesculap-Ärztzhaus, Johannes-R.-Becher-Straße (Treffpunkt), 14 Uhr
Führung: Bieblach entdecken (Anmeldung Gera-Information)

Altenburg, Lindenau-Museum, Kunstgasse, 14 Uhr
Sonntagführung: »Vom Großen ins Kleine - Die Dauerausstellung im Interim«

Gera, Planetarium, Nicolaistraße, 14.30 Uhr
»Der kleine Häwelmann«

Gera, Theater, Großes Haus, 14.30 Uhr
»Hänsel und Gretel« - Märchenoper nach dem Märchen der Brüder Grimm mit Musik von Engelbert Humperdinck

Greiz, Sommerpalais, 14.30 Uhr
Wochenendführung: »Zeichnung oder Skulptur?«

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 16 Uhr

Tanzkurse für Erwachsene

Sonntag, 19.11.23 + 28.01.24, 17:45 Uhr
Montag, 20.11.23 + 29.01.24, 19:00 Uhr
Mittwoch, 22.11.23 + 31.01.24, 20:15 Uhr
Freitag, 24.11.23 + 02.02.24, 17:45 Uhr

Mehr Infos: Tel. 0365-8005279
www.tanzschule-schulze.de

»Pittiplatsch auf Reisen« - Jubiläumsprogramm mit den Original-Fernsehfiguren

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 18 Uhr
»Hokuspokus« - Schauspiel nach Curt Goetz

Mo, 20. November

Gera, Theater, TheaterFABRIK, Tonhalle, 19 Uhr
LesBar: Der Lesekreis in Gera für Literaturinteressierte - Reden über Lieblingsbücher, Bestseller und Geheimtipps, über Klassiker und Neuerscheinungen

Di, 21. November

Zeitz, Theater im Capitol Zeitz, Judenstrasse, 9.30 Uhr
Premiere: »Der wundersame Weihnachts-trunk« - Ein zauberhaftes Märchen (für Kinder ab 4 Jahren, Anmeldung erforderlich)

Greiz, Sommerpalais, 12.30 Uhr
Führung: »Humor trifft Bastler« - Plastiken von Dietmar Weber

Gera, Kunstsammlung Gera, Orange-rie, Orangerieplatz, 14 Uhr
Begegnung Kunst - Kunstgespräch für Seniorinnen und Senioren

Bad Köstritz, Heinrich-Schütz-Haus, 14 Uhr
Musikalische Museumsrunde: »Vom Paradies der Leute: Träume - Bilder - Glauben« - Vortrag mit Kaffeetafel

Gera, Museum für Angewandte Kunst, Greizer Straße, 18 Uhr
Eröffnung der Sonderausstellung: 14. Aenne-Biermann-Preis. Wettbewerb für deutsche Gegenwartsfotografie

Mi, 22. November

Gera, Museum für Angewandte Kunst, Greizer Straße, 12.30 Uhr
Mittags im Museum - Kurzführung: 14. Aenne-Biermann-Preis. Wettbewerb für deutsche Gegenwartsfotografie

Crossen an der Elster, Klubhaus, Hauptstraße, 15 Uhr
Eine unterhaltsame Reise durch Thüringen & viel mehr - Buch-Lesung für Groß & Klein mit Kinderbuchautorin Johanna Kirschstein

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 19.30 Uhr
»Der Osten: Eine westdeutsche Erfindung« - Lesung mit Dirk Oschmann

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 20.30 Uhr
MEHRfilm: »Mein Sohn, der Soldat«

Do, 23. November

Gera, Kulturkorridor, Humboldtstraße 26 (Seiteneingang rechts), 14 - 17 Uhr
Herbstausstellung der Stiftung Kulturkorridor: »Fusion of art« - Plastik, Malerei, Grafik

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 18 Uhr
KINOSTAMMTISCH: »Anatomie eines Falls«

Gera, Theater, Bühne am Park, 19.30 Uhr
»Don Quijote und die schwebende Wirklichkeit« - Ballettabend

Gera, Kulturhaus Häselburg, Altes Wannenbad, 20 Uhr
»Solo drum madness, intriguing vocals & effects« - Ein hypnotisierendes Konzert mit der Multiinstrumentalistin und Performance-Künstlerin Teresa Riemann

Wohnungsbau-Genossenschaft
UNION

Gemütlichkeit
zieht ein

0365 7344-0
www.wbg-union-gera.de



Wellkende Schönheiten

Fotografie-Ausstellung »Metamorphosen« in Leipzig

Die Fotografin Herlinde Koelbl widmet sich in ihrem neuen Projekt der Verwandlung der Natur. Durch Vergrößerung und Ausschnitt schafft sie Bildkompositionen, die verfremden und faszinieren. Die Ausstellung zeigt 120 Prints, zwei Videoprojektionen und eine Soundinstallation.

23.11.2023–01.04.2024

GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig

täglich (außer montags sowie 24. und 31.12.) 10–18 Uhr geöffnet
www.grassimak.de

Fr, 24. November

Gera, Metropol, Leipziger Straße
14 Uhr: KaffeeKuchenKino »The old Oak«
18.15 Uhr: Cinema for Future »Vergiss Meyn nicht«

Gera, Planetarium, Nicolaistraße, 18 Uhr
Livevortrag: Faszinierender Sternhimmel

Altenburg, Lindenau-Museum, Kunstgasse, 18 Uhr
Vortrag: »Akririe und Abstraktion. Gerhard Altenbourg und die Zeichnung der Gegenwart«

Crossen an der Elster, Klubhaus, Hauptstraße, 18.30 Uhr
»24 1/2 - Wenn die Tage länger werden« - Gastspiel Kabarett Fettnäppchen

Gera, Lesebühne Fliesenschön, Weinbergstraße, 19 Uhr
»Weg ins Leben« - Lesung & Gespräch mit Tami Weissenberg

Gera, Theater, Großes Haus, 19.30 Uhr
»Viel Lärm um Nichts« - Komödie von William Shakespeare (19 Uhr Einführung)

Gera, Volkshaus Zwätzen, Liebschütz-er Straße, ab 20 Uhr
Live: Dansa Banda - Folktnaz zum Mitmachen

Sa, 25. November

Greiz, Sommerpalais, Kabinett, 10 – 16 Uhr
Beginn der Advents- und Weihnachtsausstellung: Satirische Weihnachts

Gera, Gera-Information, Markt (Treffpunkt), 11 Uhr
Stadtrundgang in der Geraer Altstadt (Anmeldung Gera-Information)

Greiz, 10arium, Friedrich-Naumann-Straße, ab 11 Uhr
Kreativmarkt

Gera, Straße der Völkerfreundschaft / Ecke Kaimberger Straße, ab 12 Uhr
Tannenbaumsetzen in Zwätzen

Gera, Südfriedhof, Haupteingang (Treffpunkt), 13 Uhr
Führung auf dem Südfriedhof

Gera, Museum für Angewandte Kunst, Greizer Straße, 14 Uhr
Öffentliche Führung am Wochenende: 14. Anne-Biermann-Preis.

Gera, Gästeführer Region Gera e.V., Ostfriedhof, Haupteingang (Treffpunkt), 14.30 Uhr
Führung auf dem Ostfriedhof

Gera, Kunstsammlung Gera, Orangerie, Orangerieplatz, 15 Uhr
Öffentliche Führung

Altenburg, Theater, Heizhaus, 15 Uhr
Premiere: »Der kleine Angsthas«

Gera, Planetarium, Nicolaistraße, 18.30 Uhr
Tribute to David Bowie

Gera, Theater, Großes Haus, 19.30 Uhr
»Anything Goes« - Musical Comedy

Gera, Clubzentrum Comma, Heinrichstraße, 20 Uhr
Live: Purple Callas

So, 26. November

Gera, Theater, Szenario, 10 + 15 Uhr
»Rotkäppchen« - Puppentheater

Gera, Theater, Großes Haus, Konzertsaalfoyer, 11 Uhr
310. Foyerkonzert

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 12 Uhr
PREVIEW: »Falling in Place« + Filmgespräch

Gera, Kulturkorridor, Humboldtstraße 26 (Seiteneingang rechts), 14 – 17 Uhr
Herbstausstellung der Stiftung Kulturkorridor: »Fusion of art« - Plastik, Malerei, Grafik

Altenburg, Lindenau-Museum, Kunstgasse, 14 Uhr
Sonntagsführung: »Kunst von Kühl« - Erwerbungen aus einer Dresdner Galerie

Altenburg, Residenzschloss, Schloss- und Spielkartenmuseum, 14 Uhr
Oma-Opa-Enkelzeit: Von klugen Prinzensinnen und mutigen Rittern

Sonntag, 26. November 2023: Hausbesichtigung »Bungalow 78«
14 - 15 Uhr
Ahornweg 2a
07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf
Kontakt: Silvia Hug
Tel.: 0173 - 5608950
E-Mail: s.hug@tc.de
www.happy-haus-bau.de/
hausbesichtigungen

Gera, Planetarium, Nicolaistraße, 14.30 Uhr
»Der kleine Häwelmann«

Gera, Theater, Großes Haus, 18 Uhr
»Anything Goes« - Musical Comedy

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 18 Uhr
Premiere: »Der Teufel mit den drei goldenen Haaren« - Märchenstück

Mo, 27. November

Gera, Metropol, Leipziger Straße
18.15 Uhr: CINEMA LINGO Preview »Les Cyclades - Reif für die Insel« (franz. OmU)

20.30 Uhr: CINEMA LINGO »The old Oak« (engl. OmU)

Di, 28. November



Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 9 + 10.45 Uhr
Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach: Kids meet Classic

IMPRESSUM

07 DAS MAGAZIN
FÜR GERA UND REGION

Verlag
kretschke Verlag Carsten Kretschmann
Querstraße 5, 07570 Weida
Telefon: 0170-75 31708
eMail: kretschmann@07-thueringen.de
Internet: www.07-thueringen.de

Herausgeber, Eigentümer und verantwortlicher Chefredakteur
i.S.d.P. Carsten Kretschmann
Querstraße 5, 07570 Weida

Redaktion Querstraße 5, 07570 Weida

Autoren dieser Ausgabe (mit Kürzel)
Uschi Lenk (ule), Petra Hermann (phe), Susanne Streicher (sus), Jörg Krause (jkr), Karin Schumann (ksc), Friederike Böcher (fbö), Holger Saupé (hsa), Carla Meißgeier (cme) Robert Buttke (rbu), Claudia Laßlop (cla), Nicole Schönherr-Trenkmann (nst), Philipp Venghaus (pve), Kerstin Just (kju), Reiner Eckel (rec), Jupp Geyer (jge), Ulf Häder (uhä), Matthias Eichardt (mei), Katja Stordel (kst) Friederike Böcher (fbö), Klaus Fischer (kfi), Bärbel Roik (bro), Semjon (sem), Claudia Stillmark (cst), Maria Müller (mmü), Erik Buchholz (ebu), Museum Barberini (mba)

Anzeigenleitung
Carsten Kretschmann, Tel: 0170 - 75 31708
oder schriftlich an die Verlagsadresse.
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.01.2023.

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 10.30 Uhr
KinderwagenKino: »The Quiet Girl«

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 18 Uhr
KURZSUECHTIG - Mitteldeutsche Kurzfilmmnacht + Filmgespräch

Crossen an der Elster, Klubhaus, Hauptstraße, 19 Uhr
Vortrag: »Auf dem Jacobsweg von Frankfurt am Main bis nach Metz« - mit Elke Sprenger

Mi, 29. November

Gera, Museum für Angewandte Kunst, Greizer Straße, 12.30 Uhr
Mittags im Museum - Kurzführung: 14. Anne-Biermann-Preis. Wettbewerb für deutsche Gegenwartsfotografie

Ronneburg, Schützenhaus, Großer Haus, Schießgasse, 17 – 19 Uhr
Benefizkonzert mit dem Polizeimusikorchester Thüringen

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 20.30 Uhr
MEHRfilm »Mein Sohn, der Soldat«

Do, 30. November

Gera, Kulturkorridor, Humboldtstraße 26 (Seiteneingang rechts), 14 – 17 Uhr
Herbstausstellung der Stiftung Kulturkorridor: »Fusion of art« - Plastik, Malerei, Grafik

Gera, Marktplatz, 17 Uhr
Eröffnung Geraer Märchenmarkt

Gera, Gera-Arcaden, Buchhandlung Thalia, Heinrichstraße, 17 Uhr
Kalender-Signierstunde mit »Elsterglanz«

Gera, Kultur- und Kongresszentrum, Schloßstraße, 19.30 Uhr
Live: Weihnachten mit Paul Potts

Druck Triangl AG Prag
Beranovych 65, 19902 Praha 9
www.trianglprint.cz

Erscheinungsweise Zehn Mal pro Jahr.

Fotos / Bildnachweis

Titel: Grafik Günther Event, Foto Modelleisenbahnclub Gera e.V.: OMC Gera; Seite 3: Rüdiger Hofmann; Ronny Ristok; Thorsten Danner; Grafikkalender: Erik Buchholz. Nicht immer gelingt es, die Rechteinhaber von Fotos zweifelsfrei zu ermitteln. Berechtigte Anspruchsinhaber wenden sich bitte an den Verlag.

Beilagen-Hinweis

Diese Ausgabe enthält als Sonderbeilage: Empfehlungen des Metropol Kino Gera

Anzeigen- und Redaktionsschluss

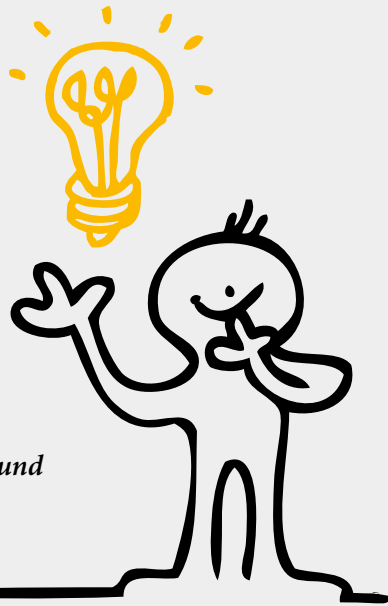
10.11.2023 für die Dez-Jan-Ausgabe.

Veranstaltungshinweise werden kostenlos abgedruckt, aber eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann nicht übernommen werden. Veranstalter, die honorarpflichtige Fotos zur Ankündigung ihres Programms an das Magazin 07 übergeben, sind für die Forderungen des Urhebers selbst verantwortlich. Für den Inhalt geschalteter Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und sonstige Unterlagen kann keine Gewähr übernommen werden. Die Urheberrechte für gestaltete Anzeigen, Fotos, Berichte sowie der gesamten graphischen Gestaltung liegen beim Verlag und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung und gegebenenfalls gegen Honorarzählung weiterverwendet werden. Gerichtsstand ist Gera. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

| WISSEN |

Hätten Sie's gewusst?

NÜTZLICH WIE EIN SCHOKORIEGEL für
Zwischendurch: 07 Das Magazin für Gera und
Region verbreitet unnützes Wissen. Bitte
miteinander teilen und schmecken lassen!



Pferde können gar nicht kotzen.

4,3 Millionen Deutsche trinken Alkohol am Arbeitsplatz.

Die Frisur „Vokuhila“ wurde schon in frühen Kulturen Mesopotamiens getragen.

In Maryland ist es verboten, einen Löwen mit ins Kino zu nehmen.

Harry S. Truman hatte gar keinen zweiten Vornamen.

Die britische Labour Party singt ihre Parteihymne zur Melodie von „O Tannenbaum“.

Den Straftatbestand „Beamtenbeleidigung“ gibt es im Strafgesetzbuch gar nicht.

Adenauer hat ein batteriebetriebenes Stopfei mit Innenbeleuchtung erfunden.

An Wahltagen darf in Norwegen kein Alkohol verkauft werden.

Auberginen enthalten Nikotin.

Gerade einmal 7 von 10 Banküberfällen in Deutschland werden aufgeklärt.

Gerade einmal zwei Teelöffel Botox würden ausreichen, um die gesamte Weltbevölkerung zu vergiften.

Statistisch lügen Menschen alle 4,8 Minuten.

Der Eiffelturm schrumpft bei Kälte um 15 Zentimeter.

Der Film „Titanic“ von Regisseur James Cameron dauert genauso lange, wie das echte Schiff unterging.

Kinder stellen pro Tag etwa 400 Fragen.

| BILDUNG |

ANZEIGE

Neues aus der Volkshochschule



Es gibt 6,2 Millionen Erwachsene in Deutschland, die nicht richtig lesen und schreiben können. Dies hat Auswirkungen auf alle Lebensbereiche: Sei es die Mobilität, der Beruf oder Behördengänge, die eigene Gesundheit bis hin zur schulischen Unterstützung der Kinder. Rein rechnerisch sind in Gera mehr als 5000 Menschen betroffen. Die Geraer Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. eine kostenfreie Sensibilisierungsschulung zum Thema „Funktionaler Analphabetismus“ für alle Interessierten an. Am 23. November, 14:00 Uhr erwarten Sie Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis zu Lese- und Schreibschwierigkeiten bei Erwachsenen, Ursachen, Lebenswelten und Auswirkungen für Betroffene, Hinweise zum Erkennen und Helfen sowie eine offene Diskussions- und Fragerunde. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich!

Des Weiteren finden sich in unserem vielfältigen Programm regelmäßige Kurse, in denen Muttersprachler Lesen und Schreiben lernen können. In kleinen und persönlichen Gruppen und mit fachgerechter Unterstützung lernen die Teilnehmenden genau das, was sie für Alltag oder Beruf an Lese- und Schreibkenntnissen brauchen. In einem ersten Beratungsgespräch informieren wir ausführlich über das Kursangebot und die Kursinhalte. Bei der Beratung wird selbstverständlich die volle Anonymität gewahrt, sie ist vertraulich und kostenfrei!

Ihr Team der Geraer Volkshochschule

➔ **Geraer Volkshochschule**
»Aenne Biermann«

Talstraße 3, 07545 Gera
Tel.: 0365 - 552 59 30

www.volkshochschule-gera.de

EXNER *Autohaus*

Mit großer Markenvielfalt.

#1

automobile-exner.de



2x HOF • NAILA • SELB • GERA • HERMSDORF • OELSNITZ • PLAUEN



Lieferservice zum Wunschtermin*

S	Preis pro Lieferung bis 30 kg Unabhängig von der Anzahl der Packstücke	19,-
M	Preis pro Lieferung ab 30 kg Unabhängig von der Anzahl der Packstücke	49,-
L	Preis pro Kranwagen-Lieferung Unabhängig von der Anzahl der Packstücke	79,-



Lieferung max.
50 km um unser
Fachzentrum

* Weitere Informationen online oder im
Fachzentrum an der Information